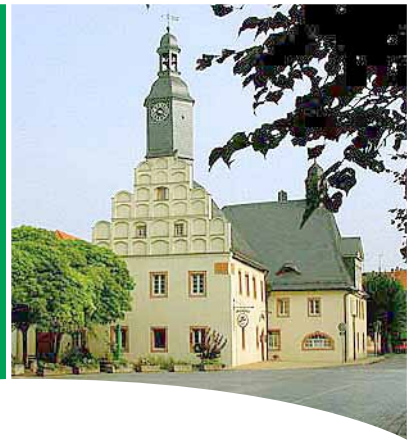


# Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 13. Dezember 2017  
Jahrgang 8 · Nummer 12



Liebe

Mitbürgerinnen  
und Mitbürger!

Am Ende des alten Jahres bedanke ich mich bei allen  
Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen und wünsche

frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2018!

Ihr Jürgen Richter  
Bürgermeister

**Amtsblatt der Stadt Allstedt**

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,  
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

## Stadt Allstedt

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt.de](http://www.allstedt.de)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.de](mailto:info@allstedt.de)

## Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

|            |                             |
|------------|-----------------------------|
| Dienstag   | von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  |
| und        | von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Donnerstag | von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  |
| und        | von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr |
| Freitag    | von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  |

## Struktur der Verwaltung

**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister Tel. 034652 86413

Sekretariat - Frau Hanuszkiewicz Tel. 034652 86410

Personal - Frau Schnetter Tel. 034652 86412

Fax Tel. 034652 86414

### Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel Tel. 034652 86411

SGL Finanzen - Frau Wirth Tel. 034652 86423

Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung

- Herr Schmidt Tel. 034652 86421

- Frau Benkenstein Tel. 034652 86427

Vollstreckung - Frau Unger Tel. 034652 86428

Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung

- Frau Scholz Tel. 034652 86426

- Frau Gehlmann Tel. 034652 86425

- Frau Münch Tel. 034652 86417

Steuern - Frau Rebhahn Tel. 034652 86429

Soziales - Frau Oklitz Tel. 034652 86431

Politische Gremien - Frau Stadermann Tel. 034652 86416

Jugendarbeit - Frau Albrecht Tel. 015112002144

Meldestelle - Frau Müller Tel. 034652 86433

Standesamt/Friedhofsverwaltung

- Frau Wagner Tel. 034652 86434

### Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker Tel. 034652 86462

SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Herr Hofmann Tel. 034652 86432

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Frau Kaul Tel. 034652 86432

- Herr Röder Tel. 034652 86437

- Frau Busch Tel. 034652 86430

Liegenschaften - Herr Groß Tel. 034652 86464

Bauverwaltung - Herr Schübler Tel. 034652 86463

- Herr Bartnig Tel. 034652 86461

Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

- Herr Strejcek Tel. 034652 86460

- Frau Wolf Tel. 034652 86435

Fax: Tel. 034652 86436

## Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

### Stadt Allstedt

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9

von 09.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus

von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch

17.00 – 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

### OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag

von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03464 571716

### OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: [axel-58@freenet.de](mailto:axel-58@freenet.de)

### OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Sprechzeit: Die Sprechzeiten fallen bis auf Weiteres aus!

Telefonische Erreichbarkeit unter Telefon-Nr. 0151 12002107

### OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;

Fax. 034652 67713

### OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

### OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen

17.00 – 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-

haus) 17.00 – 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151

12002111

### OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr

Tel.-Nr. 034652 67177

### OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag

16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag

17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 590 in Nienstedt

### OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres**

aus. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

**OT Sotterhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger  
Sprechzeit:  
Nach telefonischer Vereinbarung.  
Tel. 03464 5443895 **Neu!!!**

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad  
Sprechzeit:  
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr  
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries  
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de  
Sprechzeit:  
Jeden Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639  
oder 0171 7882324

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr  
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223  
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkle  
Stellvertreter: Herr Peter Banisch  
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH****06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808  
Sprechzeit:  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr  
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt****Anschrift**

**06542 Allstedt**  
**Kirchstraße 4, 1. Etage**

**Ansprechpartner:**

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel  
Tel. 0160 2623064  
Polizeihauptmeister Jens Oklitz  
Tel. 0160 2623247  
Jederzeit telefonisch zu erreichen!  
Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

**Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.**

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **01/18** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Donnerstag, dem 28.12.2017 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 10.01.2018 bis 13.02.2018 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 01/18 ist Mittwoch, der 10.01.2018.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen**

SACHSEN-ANHALT



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)  
10.11.2017

**Offenlegung**

**gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der jeweils geltenden Fassung (siehe Landesrecht unter [www.sachsen-anhalt.de](http://www.sachsen-anhalt.de))**

Für die

|             |          |               |
|-------------|----------|---------------|
| Gemarkung:  | Einsdorf | Flur: 1, 3, 4 |
| Liedersdorf | 1        |               |
| Pölsfeld    | 2, 4     |               |

Einheitsgemeinde Stadt Allstedt  
(Ortsname)

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Gebäudedarstellung verändert.

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

**den Nachweis des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Darstellung der Gebäude überprüft und die Liegenschaftskarte ergänzt und aktualisiert.**

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit vom 18.12.2017 bis 17.01.2018

LVermGeo 60509/14

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

**Neustädter Passage 15 in 06122 Halle (Saale)**

während der Besuchszeiten, **Mo. bis Fr. 08.00 – 13.00 Uhr/Di. 13.00 – 18.00 Uhr**

zur Einsicht ausgelegt. Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03456912-0 gebeten.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse der Veränderungen im Gebäudebestand entstanden sind, kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht in Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale) schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Falls die Klage schriftlich oder zur Niederschrift erhoben wird, sollen der Klage nebst Anlagen so viele Abschriften beigelegt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Falls die Klage in elektronischer Form erhoben wird, sind die elektronischen Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Sie ist bei der elektronischen Poststelle des Verwaltungsgerichts Halle über die auf der Internetseite [www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv](http://www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv) bezeichneten Kommunikationswege einzureichen. Die rechtlichen Grundlagen hierfür sowie die weiteren technischen Anforderungen sind unter der vorgenannten Internetseite abrufbar.



**Auskunft und Beratung**

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Im Auftrag

gez. Michael Loddeke



SACHSEN-ANHALT



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)  
10.11.2017

**Mitteilung der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters**

in

Einheitsgemeinde Stadt Allstedt  
(Ortsname)

für die

**Gemarkung:** Einzingen, Holdenstedt, Niederröblingen,  
Nienstedt

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat das **Liegenschaftsbuch** und die **Liegenschaftskarte** hinsichtlich der Angaben zur „**tatsächlichen Nutzung**“ und der „**Lagebezeichnung**“ ergänzt und aktualisiert.

für die

**Gemarkung:** Pölsfeld

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat das **Liegenschaftsbuch** und die **Liegenschaftskarte** hinsichtlich der Angaben zu den Ergebnissen der „**amtlichen Bodenschätzung**“ ergänzt und aktualisiert.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 18.12.2017 bis 17.01.2018

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt **Neustädter Passage 15 in 06122 Halle (Saale)** während der Besuchszeiten, **Mo. bis Fr. 08.00 – 13.00 Uhr/Di. 13.00 – 18.00 Uhr** zur Einsicht ausgelegt. Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer **03456912-0** gebeten.

**Auskunft und Beratung**

Telefon: 0391 567-8585

LVerGeo 616-103/11

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Im Auftrag

gez. Michael Loddeke

**Öffentliche Bekanntmachung**

Die Stadtverwaltung Allstedt informiert, dass auf Grundlage des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Lande Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 22.11.2006 in der derzeit geltenden Fassung am Sonntag, den 17.12.2017 in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr die Ladengeschäfte in der Einheitsgemeinde Allstedt

für die Dauer von bis zu 5 Stunden für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden öffnen können:

Hinweis:

Die Erlaubnis wird in den Schaukästen der Stadt Allstedt veröffentlicht und gilt als am Tag nach Ihrer Verkündung als bekannt gemacht.

**Bekanntmachung**

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2015 der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH  
Der vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit einer Bilanzsumme von 4.860.134,44 EUR und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 werden festgestellt und genehmigt.

Die Gesellschaftsvertreter der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH beschließen den Jahresfehlbetrag in Höhe von 68.531,06 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Geschäftsführerin, Frau Siemann wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2015 und des Lageberichtes erfolgt in den Geschäftsräumen der Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH, Markt 10, 06542 Allstedt in der Zeit vom

14.12.2017 – 22.12.2017 zu folgenden Dienstzeiten:

Montag – Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

Der Jahresabschluss 2015 der WG Allstedt mbH wurde durch die unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WRT, August-Bebel-Straße 47 in 06108 Halle geprüft.

Nachfolgend der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

**Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den von den gesetzlichen Vertretern der Firma Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH aufgestellten Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung im Sinne von § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGGrG) für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach den kommunal- und handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Dementsprechend haben wir die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen haben wir die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung haben wir die Wirksamkeit der rechnungslegungsbezogenen Methoden, Einrichtungen und Maßnahmen zur internen Kontrolle sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer aufgrund der Prüfung gewonnenen Überzeugung entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar. Die Prüfung nach § 53 HGGrG hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Halle, 18. November 2016

WRT Revision und Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft



Dr. Weckerle  
Wirtschaftsprüfer

**Stadt Allstedt**

**Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 13.11.2017**

**Beschluss – Nr.: 261 - 34/17**

Solaranlagen A 38 und A71 - Grundsatzbeschluss

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Stadt Allstedt stimmt grundsätzlich der Bebauung eines ca. 110 m breiten Streifens entlang den Autobahnen A 38 und A 71 zu. Im Flächennutzungsplan ist dieser Streifen als Sondergebiet geplante Solarflächen aufzunehmen.
- 02 Der Bürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Verhandlungen zu führen.
- 03 Die Verwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

**Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich abgelehnt.**

*Richter, Bürgermeister*

**Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 11.12.2017**

**Beschluss – Nr.: 261 - 35/17**

Beitrittsbeschluss aus der Anhörung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Den Auflagen aus der Anhörung zur Bestätigung und Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 vom 17.11.2017 wird beigetreten.

*Richter, Bürgermeister*

**1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2017**

Aufgrund des § 103 des Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014, in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 23.10.2017 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

**§ 1**

|  | die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge | erhöht um   | vermindert um | und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf |
|--|--|-------------|---------------|--|
| 1  | -Euro-<br>2                                | -Euro-<br>3 | -Euro-<br>4   | -Euro-<br>5  |
| <b>Ergebnishaushalt</b>                            |  |             |               |  |
| ordentliche Erträge                                | 9.557.647                                  | 0           | 0             | 9.557.647  |
| ordentliche Aufwendungen                           | 10.082.657                                 | 0           | 0             | 10.082.657   |
| außerordentliche Erträge                           | 200  | 0           | 0             | 200  |
| außerordentliche Aufwendungen                      | 0  | 0           | 0             | 0  |
| <b>Finanzhaushalt</b>                              |  |             |               |  |
| Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit    | 9.197.379                                  | 0           | 0             | 9.197.379  |
| Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit    | 9.270.340                                  | 0           | 0             | 9.270.340  |
| Einzahlungen für Investitionstätigkeit             | 1.814.038                                  | 80.000      | 0             | 1.894.038  |
| Auszahlungen für Investitionstätigkeit             | 1.787.080                                  | 180.573     | 0             | 1.967.653  |
| Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit            | 0  | 92.573      | 0             | 92.573   |
| Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit            | 92.953                                     | 0           | 0             | 92.953   |
| <b>Nachrichtlich:</b>                              |  |             |               |  |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes | 11.011.417                                 | 172.573     | 0             | 11.183.990   |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes | 11.150.373                                 | 180.573     | 0             | 11.330.946   |

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahme (Kreditermächtigungen) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0 Euro um 92.573 Euro erhöht und damit auf 92.573 Euro neu festgesetzt.

ungen) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0 Euro um 92.573 Euro erhöht und damit auf 92.573 Euro neu festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 493.080 Euro um 17.000 Euro erhöht und damit auf 510.080 Euro neu festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zum dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden nicht verändert.

**Ausfertigung der Satzung:**

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 der Stadt Allstedt wird hiermit ausgefertigt.

Allstedt, den 08.12.2017



*Richter*  
Bürgermeister

**Bekanntmachung der Satzung:**

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 der Stadt Allstedt wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung ist genehmigungspflichtig. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und ihre Anlagen liegen nach Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechend § 102 (2) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung in der Zeit von 14.12.2017 bis 22.12.2017 zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, in der Abteilung Finanzen öffentlich aus.

Allstedt, den 11.12.2017



*Richter*  
Bürgermeister

**Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen**

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

IMPRESSUM

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Mitteilungen

### Aus der Stadtverwaltung

#### Das Ordnungsamt informiert

In der Sitzung des Ausschuss für Ordnung, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft am 16.11.2017 musste die Fällung von zwei Großbäumen im Bereich des „Goetheweges“ in Allstedt festgelegt werden.

Zwei Ahornbäume direkt an der Rohne weisen erhebliche Schäden auf. Ein Baum weist Fäule und Ungezieferbefall im Stammbereich auf, sodass dieser sich nicht weiter entwickeln konnte. Der zweite Baum ist wegen der erheblichen Schräglage in seiner Standfestigkeit beeinträchtigt. Insbesondere ist bereits jetzt ersichtlich, dass dieser wegen der einseitigen Belastung das dortige Pflaster hebt und dabei die Straße beschädigt.

Die Ausschusmitglieder haben sich die Entscheidung der Fällung beider Bäume nicht leicht gemacht. In diese Entscheidung wurde auch der Rat eines fachkundigen Forstwirtes mit einbezogen.

Die Fällung soll durch die Pflanzung von Platanen schnellstmöglich kompensiert werden, um das Ortsbild entsprechen wieder aufzuwerten.

Eine weitere schräggehende Platane im dortigen Bereich des „Goetheweges“ soll einem schonenden Entlastungsschnitt unterzogen werden.

Die Reduzierung des Windsegels soll dazu führen, dass der Hauptstamm entlastet wird und der Baum künftigen Winden trotzen kann. Durch diese Maßnahme kann die Standfestigkeit mittelfristig weiter gewährleistet werden.

Für Anregungen oder Fragen zur bevorstehenden Maßnahme wenden Sie sich bitte an Ihr Ordnungsamt unter Tel.: 034652 864 -32 oder -37

*Das Ordnungsamt*

#### Danksagung Weihnachtsbäume

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die zahlreich angebotenen Weihnachtsbäume bedanken, welche aufgrund unseres Aufrufs im Stadtanzeiger vom 13. September 2017 von Ihnen angeboten wurden.

Die Resonanz war so groß, dass nicht nur Bäume aus Allstedt und den Ortsteilen in Frage gekommen wären. Sogar stattliche Kiefern, Fichten und Tannen aus Sangerhausen, Schwenda oder Horla sollten den Allstedter Markt festlich schmücken.

Leider konnte nicht jeder Baum berücksichtigt werden, da mancher Standort einen Abtransport mit Autokran nicht oder nur unter sehr hohem Aufwand zugelassen hätte.

Auch schräg gewachsene oder Bäume mit mehreren Spitzen konnten leider nicht berücksichtigt werden. Wir hoffen daher auf Ihr Verständnis.

Wir würden uns aber freuen, wenn auch in der Vorweihnachtszeit 2018 der ein oder andere Gartenfreund seinen Baum als Weihnachtsbaum der Stadt Allstedt stiften würde.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle insbesondere auch der Firma Schrott- und Altstoffhandel Michael Baum aus Allstedt, welche seit Jahren den Transport und das Aufstellen des großen Weihnachtsbaumes am Allstedter Rathaus und in der Gerstenstraße, in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof, übernimmt.

*In diesem Sinne, frohe Weihnachten und einen guten Start im neuen Jahr 2018.*

#### Fundbüro

#### Fundsachen sind im Fundbüro abzugeben gemäß § 965 (1) und (2) BGB

Im Fundbüro der Stadt Allstedt, befinden sich derzeit diverse Schlüsselbunde und Gegenstände.

Falls Sie etwas vermissen, melden Sie sich bitte bei Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt

Ordnungsamt: Frau Busch/Tel.: 034652 86430

#### Fundbüro – Versteigerung –

Hiermit geben wir bekannt, dass am

**Dienstag, d. 19.12.2017**

von **16.30 bis 17.00 Uhr** eine Versteigerung von

1 Motorrad (Honda) - als Ersatzteilspender - erfolgt.

Interessenten melden sich bitte zur genannten Zeit im

**OT Wolferstedt, Im Dorfe 175 (Bauhof)**

Der erworbene Gegenstand kann gleich mitgenommen werden.

*Hofmann*

*Sachgebietsleiter*

#### Das Ordnungsamt informiert

#### Straßenreinigung und Winterdienst Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

An alle Grundstückseigentümer der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt! Durch das Erreichen des Gefrierpunktes und erstem Schneefall in den vergangenen Tagen, werden die damit verbundenen Gefahren durch Eisglätte auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen wieder deutlich sichtbar.

Daher möchten wir nochmals an die bestehende Pflicht aller Grundstückseigentümer zur Beseitigung solcher Gefahrenquellen erinnern.

Nach der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Allstedt vom 29.08.2016 sind nachfolgenden Regelungen zu beachten:

Bei Schneefall und Eisglätte haben die Grundstückseigentümer die Bürgersteige, Zugänge zu den Fahrbahnen und zu den Überwegen **in einer Breite von 1,5 Meter** zu räumen. Soweit in verkehrsberuhigten Bereichen und sonstigen Straßen Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ebenfalls ein Streifen von 1,5 Meter Breite ab Grundstücksgrenze.

Bei Bedarf sind diese Bereiche anschließend mit geeigneten Mitteln so abzustumpfen, dass Straßen und Gehwege nicht beschädigen werden. Dafür kommen Sand, Streusplitt oder Sägemehl in Frage.

Der Einsatz von Streusalzen sollte nur bei erheblicher Eisbildung, unter größter Sorgfalt und sparsam erfolgen, da Pflaster- und Betonflächen nachweislich durch das Salz geschädigt werden.

Das verwendete Streugut kann nach Ende einer Schneeperiode entsprechend zusammengetragen werden, um im Bedarfsfall eine Weiterverwendung zu ermöglichen.

Das Verbringen des Schnees vom eigenen Grundstück auf die öffentliche Straße ist nicht gestattet. Ebenso trägt das Abfeigen des Schnees vom Gehweg auf die Fahrbahn nicht zur Verkehrssicherheit bei und ist zu unterlassen! Stattdessen sind die Schneemassen seitlich abzulagern, sodass weder Fußgänger noch der fließende Verkehr beeinträchtigt wird.

Die Stadt Allstedt ist im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit in ihrem Zuständigkeitsbereich ebenfalls bemüht, Straßen, Gehwege und Plätze schnellstmöglich von Schnee zu räumen und bei Glätte ggf. Streugut aufzubringen.

*Das Ordnungsamt*



## Information zum Bundesfreiwilligendienst – freie Stellen

Ab Januar 2018 können wieder neue Bundesfreiwilligeninteressierte für den BFD ab 27 Jahre mit Dienstzeitbeginn ab März & Mai (für 12 Monate) im Online-Portal angemeldet werden. Interessenten melden sich bitte bis spätestens 10. Januar 2018 im Sekretariat der Stadtverwaltung. Folgende Daten sind bei Bewerbung einzureichen: *Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, Interessen.*

Einsatzstellen der Stadt Allstedt:

- Burg & Schloss Allstedt
- Sportstätten der Stadt Allstedt
- Grundschulen Allstedt & Holdenstedt
- Jugendclub Winkel
- Dorfgemeinschaftshaus Niederröblingen
- Feuerwehr Allstedt (samt Ortsteilen)

Ansprechpartner:

M. Albrecht, Tel.: 0151 12002144,  
E-Mail: madlen.groebner@allstedt.de  
A. Kögel, Tel.: 034652 86411

## Kinder- und Jugendarbeit informiert

### Weihnachten im Schuhkarton



Zahlreiche Einwohner Allstedt sorgen auch Weihnachten 2017 wieder für strahlende Kinderaugen. Bereits viele Jahre engagieren sich Einwohner, Schulen und Kitas für das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“. Auch 2017 stellte sich die Kinder- und Jugendarbeit der Stadtverwaltung Allstedt wieder als Annahmestelle zur Verfügung. Bis zum 15.11.2017 durften wir einige Weihnachtsboten in der Stadtverwaltung begrüßen. Allstedter Einwohner brachten 10 mit weihnachtlichen Überraschungen gefüllte Schuhkartons und auch Porto-Spenden in der Forststraße 9 vorbei.



Auch die Sekundarschule Allstedt beteiligte sich wieder mit ihren Lehrern und Schülern. Neben 20 gepackten Schuhkartons freute ich mich auch eine Spende von 31,00 € entgegen nehmen zu dürfen. Als Ansprechpartnerin engagiert sich Lehrerin Frau Wagner gern für diese Weihnachtsaktion. Auch in der Grundschule Allstedt wurden für Kinder in armen Regionen fleißig Schuhkarton gepackt. Insgesamt wurden mir von den Kindern der 2. Klasse und Lehrerin Frau Einicke 28 Schuhkarton übergeben. Voller Stolz verstaute die Kids die Kartons im Auto, damit sie andere Kinder glücklich machen können.

Mit insgesamt 58 prall gefüllte Schuhkartons und 52,00 € verwandelte sich mein Auto zu einem kleinen „Weihnachtsmobil“, mit dem ich alle Geschenke und Spenden bei Frau Spröte in der Sammelstelle abgeben konnte.

Ich bedanke mich (auch im Namen von Frau Spröte als Sammelstelle, den Organisatoren der Aktion und im Namen den Kindern, die sich über die tollen Geschenke sehr freuen werden) bei allen kleinen und großen Weihnachtsboten, die bereits jetzt ein bisschen Weihnachtsglück auf die Reise geschickt haben.

## Weihnachtsgrüße

**Als Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sowie allen Unterstützern der Kinder- und Jugendarbeit eine besinnliche und ruhige Adventszeit sowie eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.**

*Ihre/eure Madlen Albrecht*

*Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt*

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Barkasse der Stadtverwaltung Allstedt bleibt in der Zeit vom 18.12.2017 bis zum 09.01.2018 geschlossen. An diesen Tagen können keine Bareinzahlungen seitens der Bürger mehr getätigt werden.

Wollen Sie noch offene Forderungen an die Stadt Allstedt in Bar begleichen, können Sie das bis spätestens **Freitag, den 15.12.2017, 12.00 Uhr** erledigen.

*Stadtkasse der Stadt Allstedt*



Feierliche Übergabe der L218 Schlossberg! Verkehrsminister Webel, Landesstraßenbaupräsident Langkammer und Leiterin LSBB-Süd Frau Witte mit Amtsleiter Herr Hornickel ließen es sich nicht nehmen gemeinsam mit dem Bürgermeister J. Richter die Übergabe zu vollziehen. 1.4 Mio € im Bau davon 20000 € kommunale Mittel ist das Projekt wert. Damit ist auch das Jahr 2017 an dieser Stelle erfolgreich abgeschlossen. Nun dürfen wir uns alle an dem neuen Verkehrsprojekt erfreuen. Neben der Straße erfolgte auch der Bau eines gemeinsamen Geh- und Radweges für unsere Bürger als auch für die tou-

ristische Erschließung. Die Intension nach Bauverschiebung in die Folgejahre aufgrund der Reformationsdekade konnte nur auf Ablehnung der Beteiligten stoßen. Wir sind fertig und alles ist für die zukünftige Nutzung aller Verkehrsteilnehmer bereitet. Viel Spass und allezeit gute Fahrt.

J. Richter  
Bürgermeister

## Allstedt

### Aus dem Rathaus berichtet

Werte Bürgerinnen und Bürger!

Pünktlich Sonntag zum 1. Advent haben wir Schnee in ausreichender Menge. Schön anzusehen diese winterliche Landschaft. Diesen oder jenen Kraftfahrer mag es genervt haben. Ich kann mir auch vorstellen, dass es einige Leute abgehalten hat auch zum Adventskonzert des Schollgymnasiums auf das Schloss zu kommen. Ich habe mir, fast wie jedes Jahr, die Zeit und Ruhe gegönnt mir das hochwertige Konzert anzuhören. Chorleiter Jürgen Marx mit seinen Chormitgliedern merkt man die Freude beim Singen an. Die gute Mischung im Adventskonzert macht den Chor immer wieder zu einem Ohrenschaus. Sie können sich ja das Adventskonzert für 2018 schon vormerken, dann wollen wir auf 30 jähriges Bühnenjubiläum auf Schloss Allstedt mit dem Chor anstoßen.

Gemeinsam feiern wollen wir auch den Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins am 17.12.; letztmalig 2017 ja sicherlich. Wie es zukünftig laufen wird, vermag ich momentan nicht zu sagen. Jedenfalls bedanke ich mich an dieser Stelle für all die vielen Aktivitäten und Unterstützungen des Gewerbevereins im öffentlichen Leben. Nach der letzten Sitzung des Gewerbevereins ist die Auflösung des Gewerbevereins beschlossene Sache. 2018 ist dann nicht mehr.

Glühwein wird es weiterhin geben nur wo – schauen wir mal. Uns wird schon was einfallen. Entgegen der Aussagen einiger Rittersleute, bin ich kein Henker sozialer Projekte. Und Allstedt ist auch nicht korrupt sondern engagiert und offen für jedermann. Hat man sicherlich was verwechselt mit der kleinen Hauptstadt Berlin. Danke an die Bürger, die zur Einwohnerversammlung uns zu gehört haben und die Wahrheit als Verständnisantwort zum Verkauf Vorburg zur Kenntnis nehmen durften. Den Geist der Öffentlichkeit nutze ich auch gern als Bürgermeister nur meine Wortwahl findet auch ohne Petition starken Anklang.

Da kommen solche Projekte der Kinderweihnacht am 10.12. auf der Burg und am 15.12. in der Zweifeldhalle gerade Recht. Da ist es egal, ob die Kinder- und Jugendbeauftragte oder privates Engagement ausschlaggebend sind. Wichtig ist, die Events stehen. Das kann auch mal ohne Feuerwehr sein. Bei über 60 gefahrene Einsätze im Jahr 2017 geht's auch mal ohne die schnelle Truppe.

Genügend Worte sind bei der feierlichen Übergabe der L218 gesprochen. Verkehrsminister und Straßenbaupräsident haben unseren Schlossberg gelobt. Wir auch! Jetzt ist er endlich fertig und mit Radweg versehen. Hab schon von vielen Allstedtern lobende Worte gehört, die ich auch gern an die Baufirma Melibau Laucha weitergeben möchte. Gut Ding braucht halt Zeit. Und wir wollten ja 2017 fertig werden, damit ab 2018 alle was davon haben; Allstedter, Müntzeraner, Lutheraner und die Touristen. Hab ich mir so gedacht.

Damit es uns der Übergang von 2017 nach 2018 gelingt, lassen sie uns mit Sekt anstoßen am 31.12. um 24 Uhr.

*Ich wünsche Ihnen besinnliche Tage, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr sprich 2018.*

Ihr Bürgermeister  
J. Richter

## Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



|           |                        |                    |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 15.12. | Frau Christel Hohmann  | zum 75. Geburtstag |
| am 27.12. | Frau Ursula Gallus     | zum 90. Geburtstag |
| am 31.12. | Herr Konrad Scheffel   | zum 70. Geburtstag |
| am 01.01. | Herr Karl Reimann      | zum 90. Geburtstag |
| am 05.01. | Frau Christel Gerhardt | zum 85. Geburtstag |
| am 09.01. | Herr Peter Meirich     | zum 80. Geburtstag |

### Kirchliche Nachrichten

#### Pfarramt Allstedt

Kirchstr. 9  
06542 Allstedt  
Telefon: 034652 501  
Fax: 034652 687  
E-Mail: allstedt@suptur-bad-frankenhausen.de

#### Gottesdienste

|            |           |  |
|------------|-----------|--|
| 15.12.2017 | 18.00 Uhr | Andacht zum Advent                                 |
| 24.12.2017 | 16.30 Uhr | Heiligabend  |
| 25.12.2017 | 06.00 Uhr | Morgensvesper                                      |
|            | 10.30 Uhr | Gottesdienst                                       |
| 31.12.2017 | 16.00 Uhr | Zentralgottesdienst zum Jahresende in Wolferstedt  |
| 01.01.2018 | 10.30 Uhr | Zentralgottesdienst zum Jahresbeginn in Kalbsrieth |
| 07.01.2018 | 10.30 Uhr | Familiengottesdienst mit Snacks                    |

### Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)  
E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.de](mailto:schloss-allstedt@allstedt.de)  
Tel.: 034652 519 Museum  
Fax: 034652 67754 Museum



#### Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

vom 01.11. – 31.03.

Dienstag bis Freitag 10.00 – 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

#### Führungen nach Voranmeldung.

#### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgeküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt-Siedlung-Pfalz-Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

#### Weitere Angebote:

##### Kinderresidenz

- Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

##### Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Montag geschlossen



Kontakt: Günter Haftendorn,  
Tel.: 034652 679577  
Fax: 034652 679576

### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787  
Dezember 2017

Kalender, Kalender du bist ja schon so dünn ...

So heißt es in einem alten Lied zur Weihnachtszeit. Das Jahr neigt sich seinem Ende zu und auch in der Natur ist es ruhiger geworden. Die Zugvögel haben sich schon auf ihren Weg nach Süden begeben, das bunte Laub des Herbstes hat der Wind davon getragen.

Im Burg- und Schlossmuseum Allstedt werden der Eingangsbereich, der Burghof, die Burgeküche und die Hofstube sowie die Schlosskapelle für die bevorstehende Weihnachtszeit von allen Schlossgeistern geschmückt so erwacht die vorweihnachtliche Stimmung in den alten Mauern.

Für viele Menschen ist es die schönste Zeit im Jahr – die Weihnachtszeit. Die Christen feiern die Geburt Jesu Christi in Gottesdiensten und in der Familie.

Wie in jedem Jahr findet am zweiten Weihnachtsfeiertag das traditionelle Weihnachtskonzert mit Götz Schneegaß und seinen Freunden statt. Wir laden Sie recht herzlich ein, zu dem nunmehr 43. Mal stattfindenden Konzert in der Schlosskapelle des Burg- und Schlossmuseums Allstedt.

**26.12. 2017, 16 Uhr - Traditionelles Weihnachtskonzert** in der Schlosskapelle des Burg- und Schlossmuseums.

Ein Termin für viele Familien in das Burg- und Schlossmuseum nach Allstedt zu kommen. Hier findet zum nunmehr 43. Mal das Weihnachtskonzert mit Götz Schneegaß und seinen Freunden statt. Es ist immer wieder ein musikalisches Erlebnis und eine Freude den Musikern mit ihrem Spaß am Musizieren zuhören zu dürfen.

Die musikalische Vielfalt dieses Konzertes in der Schlosskapelle von Allstedt macht den besonderen Reiz aus. Das Tüpfelchen auf dem i sind jedoch die kleinen Weihnachtsgeschichten und Gedichte gekonnt vorgetragen von Götz Schneegaß.

Die musikalische Vielfalt dieses Konzertes in der Schlosskapelle von Allstedt macht den besonderen Reiz aus.

Wir bitten um Anmeldung unter der Rufnummer 034652 519 bzw. per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

### Veranstaltungsrückblick

Kaminfeuer, Kerzenschein, ein gutes Glas Wein und dazu ein gutes Buch. So stellt man sich einen gemütlichen Feierabend vor.

Am **3. November zur Buchlesung** stellten die Geschwister Claudia und Nadja Beinert in unserer schönen spätmittelalterlichen Burgeküche ihren historischen Roman **“Die Mutter des Satans“** vor.

Das Kaminfeuer knisterte im Schein von vielen Kerzen – so tauchten die Besucher in die Zeit des 15./16. Jahrhundert ein. In ihrem großen Margarete Luther Roman wird beschrieben, wie diese Frau in einer Zeit von Pest, Aberglauben und Ablass ihren Sohn Martin Luther prägte.

Erst ihre bedingungslose Zuneigung und Liebe zu Martin - von Geburt an - machten aus Martin Luther den mutigen, unerschütterlichen Reformator, der uns bis heute überliefert ist.

Wir sind der Meinung, dass dieses Buch der Zwillingsschwestern Claudia und Nadja Beinert ein gelungenes Werk ist, welches auch die Rolle der Frauen in der damaligen Zeit gut darstellt.

An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an Frau Herbst vom „Guten Buch“ in Sangerhausen für die Organisation dieser Veranstaltung.

Sonja Becker  
Museumsmitarbeiterin

### „Thomas Müntzer. Keine Randbemerkung der Geschichte“

Dieses Buch wurde am 23.11.2017 feierlich in der Kapelle von Burg und Schloss Allstedt öffentlich präsentiert. Es handelt sich dabei auch nicht einfach „nur“ um „ein“ Buch. 12 Autorinnen/ Autoren haben die Zeit des frühen 16. Jahrhunderts wissenschaftlich durchleuchtet und liefern in einzelnen, auch für Laien sehr gut verständlichen Aufsätzen ihre Forschungsergebnisse ab. Dabei werden die einzelnen Schwerpunkte, wie Region, Alltagsleben, Religion, Reformation usw. nicht einfach nur abgehakt, sondern gehen ineinander über. Schwerpunktthema ist jedoch Thomas Müntzer.

Keine andere Stadt ist so eng mit dem Wirken des Theologen Thomas Müntzers verwoben wie Allstedt. Von März 1523 bis August 1524 war er hier Pfarrer an der St. Johanniskirche.

In Allstedt hielt er, als erster Reformator überhaupt, den Gottesdienst in deutscher Sprache und feierte ihn von Angesicht zu Angesicht mit den Kirchenbesuchern. Hier schuf er die Gottesdienstordnung für den Alltag sowie für die Sonn- und Feiertage.

Am 13. Juli 1524 hielt Thomas Müntzer in der Hofstube von Burg & Schloss Allstedt vor Herzog Johann dem Beständigen und dessen Sohn Johann Friedrich seine berühmte Predigt, die als Fürstenpredigt in die Geschichte eingegangen ist.

Darin forderte er die Fürsten auf, die ihnen von Gott gegebene Macht zum Wohle ihrer Untertanen einzusetzen und nicht gegen sie. Müntzers Wirken in Allstedt ist mit dieser Aufzählung nur unvollständig erwähnt, weitere Informationen gibt es entweder bei einem Museumsbesuch (mit Führung) oder im Buch. Dieses umfasst 350 Seiten, hat die Abmessung 29 x 22 cm, verfügt über sehr viele, auch doppelseitige, Abbildungen von hervorragender Qualität und eignet sich ganz hervorragend zum Verschenken, gerade zu Weihnachten!

Wer etwas Besonderes sucht: die Bücher sind im Museum zu einem Preis von 28,00 € zu erwerben. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Teilnehmern der Veranstaltung bedanken. Mein Dank gilt ebenfalls Herrn Kantor Koch für seine musikalische Umrahmung der Veranstaltung durch sein Spiel auf der Wegscheider-Orgel.

Auch vielen Dank allen Museumsmitarbeiterinnen sowie den beiden Bundesfreiwilligendienstlern für die Absicherung und Ausgestaltung des sich an die Buchpräsentation anschließenden Beisammenseins.

### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Einheitsgemeinde Allstedt mit allen Ortsteilen!

Auch in diesem Jahr fällt der Heilige Abend auf wundersame Weise wieder auf den 24. Dezember. Ich hoffe, Sie haben Muse, die bis dahin kommende besinnlich schöne Zeit des Jahres im Kreise Ihrer Lieben und Freunde genießen zu können.

*Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Jahresausklang und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2018.*

Adrian Hartke  
Museumsleiter  
Burg und Schloss Allstedt

### Appell an die Museumsinteressierten in allen Ortsteilen!!!

Das Museum Burg und Schloss Allstedt würde sehr gerne eine zeitlich umfassende stadt-/heimatgeschichtliche Ausstellung erarbeiten - von der ersten Besiedlung bis in die heutige Zeit. Dieses Vorhaben bitten wir zu unterstützen!!! Sicher tummeln sich in Ihrem „Gehöft“, verborgen in Speichern, Kellern und auf Dachböden, noch die einen oder anderen Schätze, die von der bedeutenden sowie wechselvollen Geschichte unserer Stadt und Region Zeugnis ablegen könnten.

Wenn Sie sich dazu entschließen würden, Ihr(e) Exponat(e) dafür zur Verfügung zu stellen, wäre dies im Rahmen eines Dauer- bzw. zeitlich begrenzten Leihvertrages (Die Frist bestimmen Sie!) möglich.

Wem gar daran liegen sollte, seine Schätze der Nachwelt zu erhalten, kann diese auch sehr gerne dem Museum im Rahmen

eines Schenkungsvertrages überlassen, was insbesondere den Museumsleiter ganz außerordentlich freuen würde. Auch ich möchte mich im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen den guten Wünschen des Museumsleiters anschließen.

*Karin Ehrich  
Museumsmitarbeiterin*

## **Musik auf der Burg**

Traditionell am zweiten Weihnachtstag um 16.00 Uhr findet in der Schloßkapelle Allstedt das Weihnachtskonzert mit Götz Schneegaß und Freunden statt.

Immer wieder fasziniert die einmalige Atmosphäre der Schloßkapelle und das schöne und enge Miteinander für Zuhörer uns Musiker!

Eine schöne Mischung aus Literatur und meisterlicher Musik erfreut die Besucher und wird ihre Erwartungen erfüllen.

Diese Mischung macht auch den besonderen Reiz der bereits über vier Jahrzehnte erfolgten Konzertreihe aus.

Höhepunkt für Alle ist das gemeinsame Singen und Musizieren von Weihnachtsliedern.

Die musikalischen Freunde sind wiederum in diesem Jahr: Alexander Karadschow, Violine; Jens Schneegaß, Fagott; Grit Wagner, Sopran; Reinhardt Naumann, Klavier und Götz Schneegaß, Bariton und Moderation.

Kartenanfragen oder Bestellungen beim Museum Burg und Schloß Allstedt unter der Rufnummer 034652 519

## **Freundes- und Förderkreis der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt**

Vorsitzender: Peter Franz

Ehrung der Sportlerinnen und Sportler der Schule  
Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

In den vorangegangenen Ausgaben berichteten wir über die sportlichen Veranstaltungen der Schule auf dem Sportplatz und in unserem schönen Stadtbad anlässlich des 90. Geburtstages! Die Ehrungen wurden durch den Bürgermeister Herrn Richter, den Schulleiter Herrn Klose sowie durch das Schwimmmeister- und Sportlehrerteam vorgenommen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich auch unsere Schülerinnen und Schüler über die tollen Ergebnisse freuen.

Beste Leichtathletinnen waren: (in der Reihenfolge Platzierungen 1 - 3)

5. Klasse: Ronja Feist, Finja Lier, Leoni Jahn/6. Klasse: Susanne Schließke, Fanni van Veen, Tessa Fliegner/7. Klasse: Alina Steuer, Sophie Eichtopf, Celina Jahn/8. Klasse: Vanessa Wagner, Emely Lücke, Alisah Wolfram/9. Klasse: Virginia Einicke/Emmi Kanzler, Laura Siegel

Beste Leichtathleten waren:

5. Klasse: Kai Ziegler, Elias Schimpf, Lucas Koch/6. Klasse: Elias Eckert, Lennart Kummer, Jakob Vondran/7. Klasse: Lucas Oppermann, Cedric Herbst, Nils Armbrecht/8. Klasse: Marius Glieder, Felix Beck, Max J. Friedrich/9. Klasse: Valentin Wernicke, Leon Koch, Silas Blankenburg

Allen Platzierten wollen wir nochmals herzlich gratulieren!

Folgende Schülerinnen und Schüler waren beim Schwimmen die Besten: (geschwommen wurden jeweils 30 min, Mädchen und Jungen gemeinsam)

5. Klasse: 800 m - A. Aderhold, K. Ziegler, M. Franke, F. Stephan/6. Klasse: 1100 m - J. Melzer; 1000 m - I. Breitenbauch, E. Eckert, P. Hron/7. Klasse: 1200 m - M. Strahl, C. Herbst/8. Klasse: 1200 m - P. Vondran; 1050 m - T. Röhling, N. Poppe/9. Klasse: 1000 m - S. Blankenburg, P. Kuhn, J. Schließke/10. Klasse: 1000 m - M. Zetsche; 950 m - T. Grimm

Viele Schwimmer suchten sich Sponsoren, die an sie glaubten oder die realen Leistungen zu würdigen wussten. Das eingenommene Geld kam zu gleichen Teilen einer Schule in Ghana (für sanitäre Anlagen) sowie dem Stadtbad (für neue Kleinspielgeräte) zu Gute!

In diesem Rahmen möchten wir uns bei den Eltern, Verwandten, Bekannten, Freunden und Lehrern für die Stimmung am Beckenrand bei den kleinen und großen „Fischen“ bedanken. Für die „Mäuse“ an Land sagen (stellvertretend) DANKE Herr Ohlendorf und Frau Franke!

Werte Eltern und Angehörige unserer Schülerinnen und Schüler! Wir wünschen Ihnen für das kommende Jahr viel Gesundheit, weiterhin Schaffenskraft und Mut für die Bewältigung der anstehenden gemeinsamen Aufgaben!

Wir freuen uns schon auf Ihr Engagement und die guten Ideen zum 40. Geburtstag unserer Schule!

Kommen Sie gut in das neue Jahr, Ihr Förderverein und die Schule!

*Mit freundlichen Grüßen, P. Wagner*

## **Krabbelgruppe in der AWO Kita „Rotkäppchen“**

Seit Oktober findet in unserer Einrichtung wieder jeden Mittwoch eine Krabbelstunde statt. Damit wird den Eltern die Gelegenheit gegeben, unsere Einrichtung kennenzulernen. Schnell kommt man mit einander ins Gespräch, während die Kinder in einer ruhigen Atmosphäre sich bekannt machen und spielen. Gern nutzen die Eltern unser Angebot, um sich schon einmal über den Alltag und den Gegebenheiten in unserem Haus zu informieren. Im Dezember findet zunächst keine Krabbelgruppe statt, diese wird aber ab 10.01. wieder von 9.30 bis 10.30 Uhr fortgesetzt. Wir freuen uns schon wieder auf viele kleine und große Besucher. Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg 2018!

*Heike Frohn*

## **AWO Hort**

**KLEINE FORSCHER**  
Naturwissenschaften und Technik  
für Mädchen und Jungen

**DIESE EINRICHTUNG IST EIN „HAUS DER KLEINEN FORSCHER“**  
verliehen im Jahr 2017

Im lokalen Netzwerk der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“:  
**Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau**

GEFÖRDERT VOM  
 Bundesministerium für Bildung und Forschung

Partner:  
Helmholtz-Gemeinschaft  
Siemens Stiftung  
Dietmar Hopp Stiftung  
Deutsche Telekom Stiftung

## Die AWO-Kita „Kreuzberg“ meldet sich zu Wort

### Herbstfest mit Einweihung der Feuerstelle

Lange geplant und gut vorbereitet startete unser Herbstfest am 27. Oktober 2017 gegen 16.30 Uhr. Zu Beginn trafen sich die angemeldeten Familien in den jeweiligen Gruppenräumen zum Basteln. Verschiedenartige Eulen, Drachen, Windlichter und Dekoratives aus Naturmaterialien wurden hergestellt. Gegen 17 Uhr wurden die Bastelarbeiten beendet, denn draußen wartete schon ein gemütliches Lagerfeuer auf uns. Neben-an brodelte die leckere Kürbissuppe vor sich hin und gegen-über gab es Würstchen oder Jagdwurst vom Grill. Das Beste für die meisten Kinder aber waren Würstchen am Spieß oder Marshmallows, die die Kinder in der neuen Feuerschale grillten, natürlich nur unter Aufsicht eines Erwachsenen. Auch die Kürbissuppe aus unserem neu angeschafften Kessel fand viele Liebhaber, auch unter den Kindern. Schnell wurde es dunkel und die Zeit verging wie im Flug. Gegen 19.30 Uhr klang unser Fest langsam aus. Viele Familien bedankten sich und waren begeistert von dem gelungenen Nachmittag. Auf jeden Fall wollen alle das Fest im nächsten Jahr wiederholen!



### Alles Gute zum 70. Geburtstag

Wir gratulierten Frau Hüttl, der ehemaligen Geschäftsführerin des AWO Kreisverbandes Sangerhausen. Gesungen wurde vom bunten Drachen Friedolin und natürlich ein Geburtstags-Lied. Auch 2 Raketen ließen wir für Frau Hüttl steigen und ließen sie hochleben. Da war die Freude natürlich groß, dass nach ein paar Jahren Ruhestand noch so an sie gedacht wurde. Als Dankeschön bekamen die Kinder leckere Süßigkeiten und noch mehr gesundes Obst.

Allstedt, den 10. Nov. 2017



*Wir wünschen allen Familien und Sponsoren ein wunderschönes, gesundes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familien, im Besonderen der Kinder! Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.*

*Das Team der AWO Kita „Kreuzberg“*

### AWO Hort Pfiffikus „HAUS DER KLEINEN FORSCHER“

Kirchstraße 12, 06542 Allstedt  
Tel.: 034652 671421  
hort@awo-mansfeldsuedharz.de



### Hurra, unsere Einrichtung ist ein „HAUS DER KLEINEN FORSCHER“!

In den vergangenen Jahren haben wir ganz besonders und intensiv mit unseren Hortkindern an Themen der Naturwissenschaften und Technik gearbeitet.

In unseren Forschergruppen wurde experimentiert, hinterfragt und untersucht. Der Hort Pfiffikus wird durch den Forscherdrang der Kinder geprägt.

Dank vieler Sponsoren und helfenden Händen wurde im Jahr 2015 eine „Forscherecke“ mit spannenden Materialien eingerichtet.

Mit viel Engagement begleiten wir tagtäglich die Kinder durch den Hort-Alltag.

Sie können ausprobieren, neugierig sein und alles hinterfragen. Unsere vielen Experimente sind in allen unterschiedlichen Bereichen der Naturwissenschaften zu finden.

Wir forschen zum Beispiel zu den Themen „Wasser“, „Luft und Gas“, „Licht, Farben, Sehen“, „Strom und Energie“, Halten, Haften, Trennen“, „Magnete“, „Astronomie“, und „Gefrieren, Kochen, Schmelzen, Kondensieren“.

Die Experimentierfreunde und der Forscherdrang der Kinder sollte in diesem Jahr noch gekrönt und belohnt werden.

Im Frühjahr haben wir uns bei der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ in Berlin mit dem Praxisbeispiel „Astronomie“ beworben, und ein halbes Jahr später unser eigenes Zertifikat erhalten.

Unsere tägliche pädagogische Arbeit mit den Kindern unter dem Blickwinkel „Wir erforschen unsere Welt“ überzeugte die Fach-Jury. Nun sind wir eine zertifizierte Kindereinrichtung mit dem Titel „HAUS DER KLEINEN FORSCHER“. Am 23. Oktober 2017 überreichte uns die Vizepräsidentin der IHK Halle-Dessau die Ehrenplakette der gleichnamigen Stiftung.



Unser Forscherdrang wurde dadurch noch mehr geweckt. Wir streben weiter danach die Welt zu entdecken, unsere Umwelt intensiver wahrzunehmen und naturwissenschaftliche Gesetzmäßigkeiten zu erkennen.

Die „Kleinen Forscher“ und das Erzieher-Team vom AWO-Hort „Pfiffikus“



## Aus der Heimatgeschichte berichtet

### Es stand in der „Allstedter Zeitung“

#### 19. Dezember 1907, vor 110 Jahren

Vom 1. Januar ab wird an den Werktagen zwischen Heygendorf-Schafsdorf und Allstedt auch eine dem Personenverkehr dienende Landpostfahrt eingerichtet, die bisherige wird auf der Strecke nach Wolferstedt werktäglich zweimal verkehren.

#### 4. Januar 1908, vor 110 Jahren

Seine Königliche Hoheit, der Großherzog ist heute mit Benutzung des Frühzuges in Begleitung des Herrn Grafen von Finckenstein, des Grafen von Perponcher und Oberleutnant von Stechow, zu einem kurzen Jagdaufenthalt hier eingetroffen. Zu der Jagd wurde auch Seine Exellenz, der russische Gesandte, Baron von Graevenitz, eingeladen.

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

#### Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

#### Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: [www.angelverein-Allstedt.de](http://www.angelverein-Allstedt.de)

E-Mail: [angelverein-allstedt@t-online.de](mailto:angelverein-allstedt@t-online.de)

*Der Vorstand des Angelsportvereins Allstedt e. V. wünscht allen Mitgliedern und deren Familienangehörigen frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie ein gutes und erfolgreiches Angeljahr 2018!*

### Kleingartenverein „Schloßblick“ Allstedt e. V.

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18

Tel. 549, 06542 Allstedt

**Weißer Dezember,  
viel Kälte darein, bedeutet,  
das Jahr soll fruchtbar sein.**  
(Wetterregel)



### Liebe Vereinsmitglieder,

Dezember 2017

am Sonntag, dem 26.11.2017, fand wie geplant unsere Wahlversammlung 2017 statt. Leider war die Teilnahme, wie so oft, sehr gering.

Von ca. 90 Gartenfreunden zeigten 20 Interesse an der Weiterentwicklung unseres Vereins.

Es wurde bedauerlicher Weise kein neuer Vorstand gewählt. Laut Gesetz sind wir verpflichtet, eine Mitgliederversammlung (Febr./März 2018) durchzuführen, welche sich nur mit den rechtlichen Schritten der Auflösung des Vereins beschäftigt! Zwei Liquidatoren, E. Duske und H. Rensch, werden diesen Prozess mit notarieller Beratung durchführen.

Pacht- und Vereinsbeitrag sind demzufolge für 2018 noch zu entrichten, bis der Verein aus dem Register ausgetragen ist. Alle Gartenfreunde denken bitte daran, die Wasseruhren vor Frostschäden zu schützen.

Das Frühjahr ist schnell wieder heran. Wer aus Allstedt oder Umgebung Interesse an einem Garten hat, wendet sich an o. a. Anschrift weiterhin.

### Gartentipps im Winter

Mit Erdnüssen, Fettkugeln (ohne Salz) und Äpfeln helfen Sie den Vögeln durch den Winter.

Ziergräser schneiden wir nicht zurück, denn das Laub dient dem Winterschutz, wirkt auch jetzt noch zierend und bietet Vögeln Unterschlupf.

**Der Vorstand wünscht allen Vereinsmitgliedern und deren Familienangehörigen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Feiertage im Kreis der Familie sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018. Für das Jahr 2018 recht viel Gesundheit und persönliche Erfolge.**



Mit freundlichem Gruß

H. Rensch/amtierender Vereinsvorsitzender



### Kontakt:

**Schlossförder- und Beleuchtungsverein Allstedt e. V.**

Rainer Böge (Vorsitzender), 06542 Allstedt, Pfiffeler Str. 20  
Tel. 034652 12 273 bzw. [rboege@online.de](mailto:rboege@online.de)

Hartmut Hron (Stellv. Vors.), 06542 Allstedt, Gerstenstr. 30  
Tel. 034652 553 bzw. [info@hron-gmbh.de](mailto:info@hron-gmbh.de)

Reinhard Ringel (Schriftführer) 06542 Allstedt, Bäckerplatz 11, Tel. 034652 288 bzw. [allstedt@euronics-ringel.de](mailto:allstedt@euronics-ringel.de)

### Informationen für Mitglieder und Freunde

#### Jahresexkursion 2017 führte zu Schloss und Park Wörlitz

Auch im zurückliegenden Jahr 2017 unternahm unser Verein traditionsgemäß eine Exkursion zu kulturgeschichtlich bedeutenden Orten unserer Region. Auf dem Programm standen diesmal Schloss und Park Wörlitz. Schloss Wörlitz gilt als der Gründungsbau des deutschen Klassizismus. Baumeister Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorff errichtete es zwischen 1769 und 1773 für das jung vermählte Fürstenpaar Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740 - 1817) und dessen Gemahlin. Schloss Wörlitz ist keiner der alten, gewachsenen und über die Jahrhunderte immer wieder veränderten Adelssitze, sondern eine nach einem Gesamtkonzept neu geplante Anlage – und zwar nach dem Konzept der bürgerlichen Aufklärung. Auf dieser Grundlage entstand in Wörlitz nicht nur der erste große Landschaftsgarten auf dem europäischen Kontinent, der Ort kann zudem als Keimzelle der klassizistischen und neogotischen Architektur in Deutschland gelten. Dazu passt, dass der Fürst, der von seinen Untertanen respekt- und liebevoll zugleich

„Vater Franz“ genannt wurde, das untere Geschoss des Schlosses der Bevölkerung als Museum zugänglich machte, während er im oberen mit seiner Gattin wohnte.

Die Inneneinrichtung ist sehr gut erhalten und spiegelt die Interessen und die Reisen des fortschrittlichen Fürsten wider. So gibt es Speisenaufzüge und in die Wände versenkbare Türen. Alles ist klar und strukturiert gestaltet, die Anklänge an die klassische Antike sind nicht zu übersehen. Die Gestaltung des Gartens nach den Ideen von Fürst Franz und seinem Freund Erdmannsdorff begannen bereits 1764, also noch vor dem Schlossbau, und zog sich über vierzig Jahre hin. Goethe schilderte seine Eindrücke vom Schlosspark 1778 so: „Hier ist's jetzt unendlich schön, mich hat's gestern Abend, wie wir durch die Seen, Kanäle und Wäldchen schlichen, sehr gerührt, wie die Götter dem Fürsten erlaubt haben, einen Traum herum zu schaffen ...“

Schloss Wörlitz ist heute Teil des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches, das seit 2000 zum UNESCO- Welterbe gehört.

Diesjähriger Exkursionstag war der 27. August 2017. Wie bereits in den Vorjahren hatten wir zusammen mit Mitgliedern des Allstedter Heimatvereins den großen Komfortreisebus des Unternehmens Pohl/Sittichenbach voll ausgelastet, der uns um 9.00 Uhr vom Allstedter Marktplatz abholte.

Der Juniorchef selbst chauffierte uns. Um 11.00 Uhr wurden wir im Schloss Wörlitz zur Führung erwartet. Aufgeteilt in zwei Gruppen besichtigten wir bis Mittag die Hauptetage des Wörlitzer Schlosses mit ihrer reichen Ausstattung an historischem Mobiliar, Porzellanen und vielen kunstvollen Gegenständen, die Fürst Leopold Friedrich Franz von seinen zahlreichen Reisen in ferne Länder mitgebracht hatte.



Ein Teil der Exkursionsteilnehmer vor dem Wörlitzer Schloss (der andere Teil war bereits bei der Führung)

Beeindruckt von der Fülle an hochrangigen Ausstattungen, Gemälden, der Bibliothek und manchen für die Zeit innovativen architektonischen Details zeigte sich auch unsere Gruppe während der sachkundigen Führung durch die Schlossräume.



Unsere Führungsgruppe während der Schlossbesichtigung

Im Anschluss an die Führungen nahmen wir das Mittagessen im Restaurant „Zum hauenden Schwein“ ein, das sich unweit vom Schloss im Ort befindet.

Am Nachmittag hatten wir eine Gondelfahrt mit Erläuterungen auf den Seen und idyllischen Wasserkanälen des Landschaftsparks gebucht. Aufgeteilt auf mehrere Gondeln, konnten wir Teile des etwa 112 ha großen Parks und der darin befindlichen historischen Architekturensembles und Grotten vom Wasser aus bewundern. Auch Gondelfahrten für Brautpaare mit Sekt und kulinarischer Versorgung können dort gemacht werden, wie wir sehen konnten. Ein Tipp für Pärchen, die es besonders romantisch mögen.

Zeit für Spaziergänge durch den großen Park und die Gärten blieb leider nicht mehr, dies könnte Anregung für künftige individuelle Besuche zu Schloss und Park Wörlitz sein, denn um alles ausführlich zu besichtigen, reichte unser Exkursionstag nicht.

Schloss und Landschaftspark Wörlitz sind ein beeindruckendes Gesamtensemble, das man mehrmals besuchen kann und dabei immer wieder Neues entdeckt. Darin waren sich alle einig.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken begaben wir uns am Ende eines erlebnisreichen Sommertages um viele schöne Eindrücke reicher auf die Heimfahrt nach Allstedt.

### Vorschau auf Vereinsjubiläum 2018

### Im kommenden Herbst 2018 feiert unser Verein sein 25-jähriges Bestehen!

Allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Spendegebern und sonstigen Förderern sei auf diesem Wege für ihr langjähriges Engagement zum Wohle unseres Allstedter Schlosses recht herzlich gedankt!

Der Termin der Jubiläumsfeier im Schloss mit Mitgliedern, Sponsoren und Gästen unseres Partnervereins aus Bad Iburg wird durch Einladungen und in der Presse noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Vorher steht in der Mitgliederversammlung die Neuwahl des Vorstandes an. Dazu wird im Frühjahr gesondert eingeladen.

*Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Spendegebern und sonstigen Förderern und Helfern samt ihren Partnern und Familien sowie den Lesern des Amtsblattes eine stimmungsvolle Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018!*

Im Namen des Vorstandes

R. Böge  
Vereinsvorsitzender

### Heimatverein Allstedt e. V.

#### Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht,  
Tel. 0178 5565750



Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

#### Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.  
Am Schild 17a  
06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung: Freitag, 05.01.2018, 19 Uhr im Vereinshaus Am Schild

### Informationen für Mitglieder und Freunde

#### Gedenken am Schlossberg-Ehrenmal

25 Allstedter, vorwiegend Heimatvereinsmitglieder, hatten sich am Volkstrauertag am Schlossberg-Ehrenmal zusammengefunden, um der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft zu gedenken.

Vereinsmitglied Bürgermeister Jürgen Richter begann seine Gedenkansprache mit folgendem Zitat von Marie- Joseph Motier (1757 - 1834):

„Die Menschenrechte beginnen, wo die Vorurteile enden“



Er mahnte an, aus der Vergangenheit zu lernen und Kriegstreibern und menschenverachtenden Systemen überall in der Welt das Vertrauen zu entziehen und appellierte dabei auch an die Verantwortung jedes Einzelnen.

Nach dem stillen Gedenken erfolgte die gemeinsame Kranzniederlegung von Bürgermeister und Heimatverein vor der 1990 neu angebrachten Gedenktafel.



Die Teilnehmer der Gedenkveranstaltung am Schlossberg-Ehrenmal

### Wünsche zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel

Erneut ist ein arbeits- und ereignisreiches Jahr wie im Fluge vergangen. Freude und Trauer lagen dabei oft dicht beisammen. Auch aus unserem Vereinskreis sind geschätzte und geliebte Menschen in diesem Jahr für immer von uns gegangen. Wir werden die Erinnerung an sie jedoch wach halten.



*Wir wünschen all unseren geschätzten Mitgliedern, Sponsoren, Helfern, Lindenblatt-Autoren und Unterstützern samt Partnern und Familien sowie den Lesern des Stadtanzeigers eine stimmungsvolle Advents – und Weihnachtszeit, einen guten Jahreswechsel und ein friedvolles neues Jahr 2018 in Gesundheit und Glück!*



### Runde Geburtstage

Im November 2017 feierte unser ältestes Vereinsmitglied *Margarete Hüttemann* im Kreise Ihrer Lieben Ihren 98. Geburtstag!!! In diesem schönen Alter ist jeder Geburtstag, den man bei geistigem und körperlichem Wohlbefinden erleben darf, ein großes Geschenk – und Margarete ist noch super drauf, wovon sich unsere Vorstandsmitglieder Helmar Roland und Rainer Böge bei einem nachträglichen Gratulationsbesuch im Seniorenheim Allstedt überzeugen konnten!



Margarete Hüttemann freute sich über die Vereinsglückwünsche

Im Dezember feiert unser Vereinsmitglied *Cathleen Willi* Ihren 40. Geburtstag!

Herzliche Glückwünsche, liebe Cathleen, zu deinem Jubiläum und ein dreifaches Hoch auf dich, die du uns immer so professionell umsorgst!

### Kalendernotizen für unsere Mitglieder

Folgende Vereinstermine für 2018 können bereits vorgemerkt werden:

(Beginn jeweils 19.00 Uhr)

|               |  |
|---------------|--|
| 05.01. 2018 - | Mitgliederversammlung  |
| 02.02. „ - „  |  |
| 02.03. 2018 - | Jahreshauptversammlung mit Partnern<br>im Gemeindesaal Niederröblingen |
| 04.04. „ -    | Mitgliederversammlung  |
| 01.05. „ -    | Maifest in den Kirschlöchern   |
| 01.06. „ -    | Mitgliederversammlung  |
| 09.06. „ -    | Traditionelles Hoffest   |
| 13.07. „ -    | Mitgliederversammlung  |
| 24.08. „ - „  | mit anschl. vereinsintern. Grillfest (mit<br>Partnern)                 |
| 07.09. „ -    | Mitgliederversammlung  |
| 05.10. „ - „  |  |
| 02.11. „ - „  |  |
| 08.12. „ - „  | mit anschl. vereinsintern. Weihn.-feier (mit<br>Partnern)              |

Sonstige Veranstaltungen sowie die Termine für unsere traditionellen Wanderungen werden noch rechtzeitig abgestimmt und bekannt gemacht.

R. Böge

### Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Brandinspektor Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 9  
06542 Allstedt  
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn  
Thomas-Müntzer-Straße 11  
06542 Allstedt  
Tel. 034652 727

### In der Feuerwehrchronik geblättert

#### 16. Dezember 1992, vor 25 Jahren

Auf der L 219, Allstedt-Querfurt ereignete sich ein Verkehrsunfall. Die Allstedter Kameraden rückten mit dem TLF 16 und LF 16 mit 9 Kameraden zur Hilfeleistung aus.

#### 6. Januar 1993, vor 25 Jahren

Zur Beseitigung einer Ölspur auf der L 219, Ortslage Allstedt, rückten mit dem ELW und dem LF 16 neun Kameraden zur Beseitigung derselben aus.

**Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, den Familienangehörigen und allen. Sponsoren frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2018.**

**Zeigen Sie Ihren Kunden,**

**dass es Sie gibt.**

Anzeige online aufgeben

**anzeigen.wittich.de**





## Allstedter Gesellenverein 1850 e.V.

*Es schallt durchs ganze Rohnetal,  
in Allstedt ist wieder Karneval.*

**Vorsitzender:**

Heiko Wenkel, Tel. 0173 8849207

[www.allstedtergesellenverein.de](http://www.allstedtergesellenverein.de)



Es ist immer erfreulich, dass es Bürger gibt, die es mal versuchen wollen und dann merken, es ist nicht so schlimm. Etwas zögerlich lief es an ehe der „große Ansturm“ erfolgte. Jubiläumsspenden wurden auch wieder begrüßt und entsprechend, geehrt.



*Fräulein Louise Jurk gratuliert Herrn Bernd Kathe aus Mönchpffiffel-Nikolausrieth zur 75. Blutspende und überreicht ihm ein Anerkennungsgeschenk.*

So u. a. Herr Bernd Kathe aus Mönchpffiffel-Nikolausrieth, der für seine 75. Spende geehrt wurde.



*Herr Günther Steinmetz wurde für seine 15. Blutspende geehrt. Herr Steinmetz kommt aus dem Allstedter Ortsteil Niederröblingen.*

Ebenfalls geehrt wurde Herr Günther Steinmetz aus dem Allstedter Ortsteil Niederröblingen für seine 15. Spende sowie Herr Axel Braun aus Allstedt für seine 10. Spende.

Alle Spender konnten sich nach erfolgter „Prozedur“ am köstlich zubereiteten kalten Büfett laben, welches von den Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zubereitet wurde. Auch im Jahre 2018 gibt es in Allstedt wieder vier Blutspendetermine.

**Der erste Termin ist am Donnerstag, dem 25. Januar 2018, ab 16.00 Uhr, wieder in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.**

Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ bedanken sich recht herzlich, auch im Namen des Erfurter Blutspendedienstes, bei allen Spendern, der Allstedter Grundschule, der Ortsgruppe Allstedt und der Volkssolidarität für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ein Dankeschön auch an Bürgermeister Jürgen Richter, der es ermöglichte, dass diese Räumlichkeiten für so eine gute Sache genutzt werden konnten.

*Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ wünschen allen Spendern und deren Familienangehörigen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2018.*

*Text und Fotos: hajoli*



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins eine frohe, winterlich schöne und besinnliche Weihnacht. Für das neue Jahr 2018 gilt unser Wunsch für Gesundheit und Wohlergehen und für viele schöne, interessante, gemeinsame Erlebnisse, welche vor allem die Vereinskameradschaft fördern und zugleich die historischen Traditionen bewahren.

Der Vorstand

Bis dahin, *Allstedt jelle, jelle*

**Deutsches Rotes Kreuz** 

**Interessengemeinschaft Blutspende**

### Vierte Blutspende war erfolgreich

Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ Allstedt, hatten wieder mit dem Thüringer Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz, zur vierten Blutspendeaktion im Jahre 2017 aufgerufen.

Insgesamt waren es 72 Bürger, die bereit waren ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von den 72 Spendern konnte ein Erstspender begrüßt werden.

## Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausung  
Nienstedter Str. 52A  
06542 Allstedt OT Wolferstedt  
Tel.: 034652 12249

Unsere Mitgliederversammlungen finden jeden ersten Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt statt. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

**Der Vorstand des RGZV Allstedt wünscht allen Mitgliedern und Freunden der Rassegeflügelzucht sowie deren Familienangehörigen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**



R. Klausung  
Vorsitzender



**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**

### Danke von allen Abteilungen

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern, allen Fans und Sponsoren ein recht frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr.

Danke den Übungsleitern und Betreuern für ihre gute Leitungstätigkeit, ihren Einsatz bei der sportlichen Ausbildung insbesondere des Nachwuchses.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Stadt Allstedt für die stete Unterstützung und Hilfe.

Besonderer Dank an die Geschäftsleute und Unternehmen, ohne deren finanzielle und materielle Unterstützung als Sponsoren wären die sportlichen Erfolge in den einzelnen Abteilungen nicht möglich gewesen.

Wir zählen auch im Jahre 2018 auf, die Unterstützung all derer, die uns so vorbildlich geholfen haben.

Thomas-Schlennstedt  
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.



### Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:  
Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4, 06542 Allstedt, Tel. 034652 12446

### Endlich ein Sieg

Nachdem die Allstedter Rollhockeyer in den letzten Spielen nicht punkten konnten, dachte man im Heimspiel gegen I.S.O. Remscheid den Knoten platzen zu lassen. Man hatte sich aber verrechnet, die Gäste meldeten kurz vor Ultimo, sie bekommen

die Mannschaft nicht voll. Wehe, wenn die Allstedter es gewesen wären. Also muss das Heimspiel gegen I.S.O. Remscheid neu angesetzt werden.

Gegen den ERV Schweinfurt, im Heimspiel, waren schon mal gute Ansätze zu sehen. Am Ende des Spieles gegen den sogenannten Spitzenreiter, stand es 4 : 4. Also musste man zweimal fünf Minuten in die Verlängerung und Schweinfurt schoss den Siegtreffer. Als nächstes Heimspiel hieß der Gegner RHC Böhlitz-Ehrenberg, ein bekannter Gegner, der wieder aufgestiegen ist. Hier sollte es klappen. Mit 5 : 2 konnte der Gast bezwungen werden und im derzeitigen Tabellenfeld rutschten die Allstedter zwei Plätze nach oben. Zwei schwere Spiele stehen den Allstedtern noch im alten Jahr bevor. Im Heimspiel geht es gegen den VfL Marl-Hüls und nochmal auswärts gegen die Blue Lions. Da diese Spiele am 2. Dezember und am 9. Dezember stattfanden, können die Endergebnisse erst in der neuen Ausgabe des „Allstedter Stadtanzeigers“ publiziert werden. Für Allstedt geht es im neuen Jahr erst am 11. März 2018 wieder los, da müssen die Allstedter nach Darmstadt.

hajoli

## Volkssolidarität

**Ortsgruppe Allstedt**, Kirchstraße 12

Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr



+++ Jeden Montag, ab 14.00 Uhr Sitzsport

+++ Jeden Dienstag, ab 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

+++ Jeden Donnerstag, ab 14.00 Uhr Spielenachmittag

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Begegnungsstätte.**

### Veranstaltungen im Dezember 2017/Januar 2018

**Mittwoch, 13. Dezember 2017, 14.00 Uhr**

Wir laden recht herzlich ein zu unserem 2. Advent-Kaffeetrinken in unsere Begegnungsstätte. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

**Donnerstag, 14. Dezember 2017, 14.00 Uhr**

Wir sind heute im Pflege- und Betreuungszentrum Allstedt, Karlstraße, und wollen für die Bewohner der Häuser „Am Wald“ und „Schlossblick“ eine kleine Weihnachtsfeier ausrichten. Interessenten können sich gerne uns anschließen.

**Mittwoch, 20. Dezember 2017, 14.00 Uhr**

In unserer Begegnungsstätte gestalten wir heute für alle Senioren eine Weihnachtsfeier mit Tombola. Alle Senioren sind dazu recht herzlich eingeladen. Diese Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

**Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 Uhr**

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr ist gleichzeitig ein kleiner Neujahrsempfang. Wir würden uns freuen viele Senioren in unserer Begegnungsstätte begrüßen zu können.

*Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.*

### Das war bei uns los

**Harmonikaspieler und die Kleinen von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ waren zu Gast in unserer Begegnungsstätte**

Am letzten Mittwoch im Oktober, wo die Geburtstagsfeier des Monats gefeiert wurde, gab es gleich zwei kulturelle Beiträge für die Senioren. Die kleine Feier eröffnete Frau Claudia Trümper mit ihren Harmonikaspielern von der Musikschule Fröhlich. Es ist immer wieder schön, wenn die Gruppe der Viertklässler die einstudierten Stücke zu Gehör bringt. So waren es Dominik



Kegel, Jerome Pfothner, Emilia Peschke, Angelina Doll, Samira Morgenstern, Milo Simon und die Ansage machte Jonas Große. Folgende Stücke brachte man zu Gehör: „Du, du liegst mir im Herzen“, „Junger Adler“, „Der Löwe“, „Wahre Freundschaft“ und „Tiritomba“. Mit viel Beifall wurde die vortragende Musik belohnt. Alle durften sich mit an die Tafel setzen und Tee bzw. Kaffee trinken und Kuchen essen. Danke Frau Trümper mit ihren Musikschülern für die schönen vorgetragenen Weisen. Dann kam noch eine Überraschung, die Kleinen aus der AWO-Kita „Rotkäppchen“ mit der Erzieherin, Frau Christine Lampa und der Praktikantin Fräulein Lea Klausning gaben ihr Debüt. Man bot ein Programm was den anwesenden Senioren viel Freude bereitete. Herbstliche Lieder, kleine Gedichte und vor allem hatte man mit den Kleinen lustige Sketche einstudiert. Sehr viel Beifall bekamen die Kleinen bei der Aufführung mit der großen Rübe. Alle, die im Hause waren, auch Hund und Katz, sogar die Maus, mussten helfen die Rübe aus dem Boden zu ziehen.



Ein schönes Lied vom Igel im Herbst wurde von den Kleinen vorgetragen. Einen „Igel“ hatte man mitgebracht.

Auch der Sketch vom Igel bekam viel Beifall. Nach anstrengender Arbeit durften sich alle mit an die Tafel setzen und man ließ es sich schmecken. Auch den Kleinen mit Frau Lampa und Fräulein Klausning gebührt ein herzliches Dankeschön für die schönen einstudierten Stücke.



An der vorbereiteten Kaffeetafel (Teetafel) ließ man es sich schmecken.

**Es wurde wieder BINGO gespielt**

Wie schon gehabt hatten die anwesenden Senioren wieder viel Spaß beim Spielen mit den Zahlen. Jeder hat das Glück Gewinner zu sein, wenn es auch mal ein kleiner Preis ist.

**Faschingsbeginn in unserer Begegnungsstätte**

Traditionsgemäß wurde auch in unserer Begegnungsstätte die fünfte Jahreszeit „eingeläutet“. Mit entsprechender Musik und den traditionellen Pfannkuchen erlebten die anwesenden Senioren einen schönen Nachmittag.

**Harmonikaspieler waren wieder in unserer Begegnungsstätte**

Es war wieder Geburtstagsfeier des Monats, diesmal November und Frau Trümper mit den Harmonikaspielern übernahmen das Kulturprogramm.



Das Archivfoto zeigt die Harmonikaspieler in Aktion

Mit schönen gespielten Melodien erfreute man wieder die anwesenden Senioren, was denen viel Freude bereitet hatte. Zur Belohnung durften sich alle mit an die Tafel setzen, was immer gut ankommt - ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

**Geburtstagsgratulation**

**Spruch des Monats**

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt.  
Erst eins, dann zwei,  
dann drei, dann vier,  
dann steht der Weihnachtsmann vor der Tür.

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 13. Dezember 2017 bis 9. Januar 2018 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.  
Frau Erika Haase, Frau Ilona Schlenstedt, Herr Edgar Fliegel, Frau Marion Kolbe und Frau Charlotte Kuntze.

Text: hajoli, nach Information von Freundin Friedrich  
Fotos: hajoli (1), Rotkäppchen (2)

**OT Beyernaumburg/Othal**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



|           |                        |                    |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 17.12. | Frau Christel Brodmann | zum 70. Geburtstag |
| am 23.12. | Frau Ingrid Viele      | zum 80. Geburtstag |



## Kirchliche Nachrichten

**16.12.2017**

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

**20.12.2017**

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

**23.12.2017**

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

**24.12.2017**

17.30 Uhr Heiligabend mit Pf. Hellmund

## Diakonie - Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 18.12.2017, um 14.00 Uhr in der ehemaligen Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

## Weihnachts- und Neujahrgrüße

### vom Jugend- & Schulbauernhof im Gutshof Othal e. V.

Unser Team möchte sich bei allen Freunden und Förderern unseres Vereins herzlich für ihre Unterstützung im zurückliegenden Jahr bedanken.

Den Schulklassen und Kindereinrichtungen, den Vereinen, Familien u. a. Gästegruppen, die unser **Schullandheim** besucht haben und uns zum Teil schon über viele Jahre die Treue halten, wünschen wir schöne Feiertage.

Wir würden uns freuen, Sie auch in Zukunft wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Als Träger der **Kita ‚Bauernhaus für Kinder‘** bedanken wir uns ebenfalls für die Unterstützung durch die Eltern und Großeltern unserer Kinder, die uns stets bei den verschiedensten Aktionen hilfreich zur Seite standen.

*Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.*

### Freie Termine/Veranstaltungen 2018

Das Schullandheim Othal hat noch einige freie Termine für Kindergruppen im Schuljahr 2018 sowie Wochenendtermine für Familienfeiern, Vereinsfeiern ....

Die Ferienlagertermine werden Ende Januar auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Dort finden Sie auch zeitnah Informationen zu anderen interessanten Veranstaltungsterminen wie z. B. unseren **Frühjahrsmarkt am Sa., dem 14. April 2018** oder die Fortführung unserer **Groß-/ Eltern-Kind-Nachmittage**.



Infos und Anmeldeformulare unter: [www.schulbauernhof-othal.de](http://www.schulbauernhof-othal.de)

## Jubiläum in der Villa Aura

Seit 15 Jahren gehört Christel Reis zum Mitarbeiterteam der Villa Aura. Anlass genug für Uwe Berens, Geschäftsführer Projekt 3 gGmbH, und Barbara Klose – Leitung Villa Aura, ihr ein herzliches Dankeschön zu sagen. Menschen wie Christel Reis sind eine Bereicherung für Projekt 3. Für sie stehen die Bewohner immer an erster Stelle. Frau Reis hat mit ihren Ideen in der Betreuung schon für viel kurzweilige Stunden gesorgt, ob am Wellnesstag, beim Bingo oder einem Bastelnachmittag, wir konnten und können immer auf sie zählen. Dafür auch von allen Kollegen und Bewohnern ein herzliches Dankeschön.

Die Villa Aura ist eine Einrichtung des Trägers Projekt gGmbH. Seit 2002 leben in der hier 60 pflege- und betreuungsbedürftige Damen und Herren. Außerdem bieten wir die Möglichkeit der Kurzzeitpflege. Ca. 50 Mitarbeiter sind rund um die Uhr für das Wohl dieser Menschen im Einsatz. Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de)



## Weinfest in der Villa Aura



Zu einem musikalischen Weinnachmittag trafen sich die Damen und Herren der Villa Aura und Villa Terra, Premiumlebenswelten für Menschen im Alter. Mit seinem Schifferklavier begleitete uns der Musikant Eddi aus dem thüringischen Neustadt an der Orla durch den Nachmittag. Er hatte sich dieses Mal etwas Besonderes ausgedacht. Eddi kündigte seine Lieder nicht einfach an, sondern verpackte die Titel in ein Rätsel, welches erst von den Damen und Herren gelöst werden musste. Teilweise war das ganz schön knifflig, aber gemeinsam konnten wir sie alle lösen. So machten wir eine musikalische Reise durch Deutschland, Österreich, Polen und die Tschechei. Bei einem Glas Beyernaumburger Kuckuckswein oder Sekt schunkelten wir und sangen die bekannten Lieder alle mit. Dazu konnten wir uns, die von der Küche zubereiteten, Käsespieße schmecken lassen. Viele Bewohner erzählten dann, wo sie diese Lieder gehört hatten und bei manchen floss sogar eine kleine Träne. Die Zeit verging wie immer viel zu schnell, aber wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 gGmbH. Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren. Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen – Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenz – ein neues Zuhause. Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de).

## OT Emseloh

*Wir wünschen allen Jubilarinnen  
und Jubilaren von Emseloh  
alles Gute zum Geburtstag  
und persönliches Wohlergehen.*

am 17.12. Herr Helmut Scheiner zum 75. Geburtstag  
am 23.12. Frau Christine Otto zum 80. Geburtstag



**01.01.2018: Hochfest der Gottesmutter Maria**  
15:00 Uhr Neujahrsmesse in der Klosterkirche;  
anschl. Neujahrsempfang

**03.01.2018**  
Sternsinger-Aktion in der Pfarrei

**06.01.2018**  
14:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Pflegeheim  
Heilig-Geist-Stift

### Besondere Mess- und Türkollekten:

Sonntag/Montag, 24./25.12. Messkollekte ADVENIAT  
Samstag, 06.01.2018 Messkollekte Sternsinger-Aktion  
Samstag/Sonntag,  
06./07.01.2018 Türkollekte für die  
Ortsgemeinden

**Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!**  
**Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:**  
-> **unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)**  
-> **im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen**

## OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen  
und Jubilaren von Holdenstedt  
alles Gute zum Geburtstag und  
persönliches Wohlergehen*

am 20.12. Frau Gisela Suchanek zum 70. Geburtstag  
am 29.12. Frau Christel Schröder zum 80. Geburtstag  
am 07.01. Herr Reiner Bergner zum 70. Geburtstag



### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 14.12.2017 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Grundschule Holdenstedt  
Am Kirchplatz 2  
06542 Allstedt/OT Holdenstedt  
Tel. 034659 60339

### Aufforderung an die Erziehungsberechtigten zur Anmeldung ihrer schulpflichtig werdenden Kinder

Werte Erziehungsberechtigte,  
in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind/Ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der zuständigen Grundschule anzumelden.  
Schulpflichtig für das Schuljahr **2019/20** werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr** vollendet haben. Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn sie aus amtsärztlicher Sicht einen körperlichen, geistigen seelischen und sozialen Entwicklungsstand und unter pädagogischen Gesichtspunkten einen entsprechenden Entwicklungsstand erreicht haben, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.  
Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich mit dem Kind am **Dienstag, dem 20. Februar und Mittwoch, dem 21. Februar 2018 in der GS Holdenstedt von 13.30 bis 16.00 Uhr** für die Gemeinden Holdenstedt, Beyernaumburg, Liedersdorf, OT Othal, Sotterhausen, Emseloh und Bornstedt.  
Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir um telefonische Terminvergabe.  
Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

GS Holdenstedt  
Schulleiterin

### Gottesdienste

#### in Holdenstedt

#### **16.12.2017**

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

#### **20.12.2017**

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

#### **23.12.2017**

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

#### **24.12.2017**

16.30 Uhr Heiligabend mit Hr. Schubert

#### **Sittichenbach:**

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat  
Arbeitskreis Kirche

„St. Maria“: 19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

Samstag, 23.12. 17:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24.12.

Heiligabend 16:30 Uhr Krippenfeier

Montag, 25.12.:

1. Weihnachtstag 08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag,

07.01.2018 08:30 Uhr Hl. Messe

#### **Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:**

#### **13.12.**

19:00 Uhr Informationsabend zur Firmung 2018 im Gemeindehaus Eisleben

#### **20.12.**

15:30 Uhr Adventfeier unserer Kindertagesstätte im Gemeindehaus Eisleben

#### **22.12.**

15:15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

#### **24.12.: Heiligabend**

14:30 Uhr Christvesper im Pflegeheim St. Mechthild

#### **29.12.**

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild



## OT Katharinenrieth

### Liebe Einwohner von Katharinenrieth!

Zum Ausklang des Jahres wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück.

Ihr Ortschaftsrat

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*

am 09.01. Herr Heinz Große zum 70. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

16.12.2017

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

20.12.2017

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

23.12.2017

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

24.12.2017

15.30 Uhr Heiligabend mit Pf. Hellmund

### Die Winterweihnachtszeit

Die Jahreszeit ist nun gekommen  
wo's draußen stürmt und Flocken schneit.  
Ein weißes Kleid hat angenommen die Erde  
rings rum weit und breit.

Der Wald, er schaute düster drein,  
die Pracht des Winters lässt ihn funkeln.  
Wie ein Wunder scheint es jetzt zu sein,  
die Silberlast leuchtet im Dunkeln.

Tief hängen jetzt die Zweige des Baumes,  
sie neigen sich des Schnees Last,  
wie nach Erwachen eines Traumes  
hat sich der Winter angepasst.

Der runde Mond scheint nachts durchs Fenster,  
jedoch nur mit gedämpftem Schein.

Eisblumen zieren jetzt die Scheiben,  
sie leuchten wie Kristall so fein.

In all den Wundern, all der Pracht  
naht heran die Weihnachtszeit.

Das Christkind ist schon aufgewacht,  
der Weihnachtsmann ist auch bereit.

Er will den Menschen Freude bringen,  
Geschenke und Besinnlichkeit.

Wenn Kinder Weihnachtslieder singen,  
dann ist sie da die Weihnachtszeit.

Ein jeder soll sich festlich freuen,  
ist das Geschenk auch noch so klein,

oft sind es kleinste Kleinigkeiten  
und man kann damit glücklich sein.

Er müsste alle jetzt beschenken  
und auch an diese Menschen denken,  
die Armen dieser großen Welt

und haben weder Gut noch Geld.  
Doch dieser Wunsch bleibt wieder offen  
und wird nicht in Erfüllung gehen,  
man kann nur auf die nächsten Male hoffen,  
wenn alle Menschen zueinander stehn.

Günter Thörmer  
Katharinenrieth

## OT Liedersdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*

am 31.12. Frau Renate Höroldt zum 75. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

16.12.2017

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

20.12.2017

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

23.12.2017

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

24.12.2017

17.30 Uhr Heiligabend mit Hr. Schubert

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

## OT Mittelhausen/Einsdorf

### Liebe Bürgerinnen und Bürger in Mittelhausen und Einsdorf!

Im Namen des Ortschaftsrates wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Wohlergehen, Schaffenskraft und Lebensfreude für das Jahr 2018! Weihnachten, das Fest der Familien, das Fest der Freude und Gemeinsamkeiten - aber auch eine Zeit des Rückbesinnens, des Innehaltens.

Für mich Anlass, Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Danke zu sagen, für Ihre fleißige, verantwortungsvolle und engagierte Arbeit und Tätigkeit zum Wohle unserer Menschen und unserer Gemeinschaft.

Vielen herzlichen Dank!

Eine schöne und besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen

Ihre Ortsbürgermeisterin  
Waltraud Wantulla

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*

am 15.12. Frau Marlene Kögel zum 80. Geburtstag  
am 31.12. Herr Erhard Hesse zum 80. Geburtstag



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

24.12.2017  
15.00 Uhr in Einsdorf Heiligabend  
24.12.2017  
16.30 Uhr in Mittelhausen Heiligabend  
31.12.2017  
16.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Jahresende in  
Wolfenstedt

### Kita Mittelhausen informiert



### Herbstfest und Tag der offenen Tür

Am 18.11.2017 feierten die „Rohne-Racker“ gemeinsam mit ihren Gästen das Herbstfest und gleichzeitig standen für Besucher und interessierte Eltern unsere Türen offen. Mit verschiedenen Angeboten für die Kinder verging der Tag wie im Flug. Alle konnten einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit bekommen.



Ein besonderes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle Maik Menzel, Kreismusikschule Mansfeld-Südharz, Hexe Tilli und Clown Ferdi sagen, denn sie brachten nicht nur Kinderaugen zum Strahlen.



Danke auch an das Team um Christian Nicolai, die für das Zubereiten der kulinarischen Köstlichkeiten zuständig waren. Es hat sehr lecker geschmeckt. Bedanken möchten wir uns bei allen Organisatoren und Helfern für die Unterstützung.

A. Rüksam

### Vorweihnachtszeit - Zeit der Besinnung

*Kommen Sie zur Ruhe und lassen den Stress und die Hektik um die Weihnachtsgeschenke und das Weihnachtsessen ruhen und genießen einfach die schöne Adventszeit!*

*Nehmen Sie sich die Zeit und genießen bei einer schönen Tasse Tee und selbst gebackenen Plätzchen diese schöne Geschichte!*



**Kasimir, das Rentier** Es war einmal eine Rentierfamilie. Sie lebte im Weihnachtswinterwald. Die vier Rentierkinder hießen Ute, Willi, Otto und das kleinste hieß Kasimir und das Besondere war, dass er Schnee hasste.

In einer Reihe folgten sie ihrer Mutter durch den Weihnachtswinterwald, auf der Suche nach etwas Essbarem. „Bleibt schön zusammen und hinter mir!“ rief die Mutter. „Nun komm doch endlich mal, Kasimir!“ Das kleinste drehte und schüttelte sich ständig, anstatt den anderen ordentlich zu folgen. „Mir fällt immer der Schnee auf den Rücken und die Kälte lässt meine Beine nicht laufen“, sagte Kasimir. Wie immer war schwierig für ihn den anderen zu folgen. Eines Tages, so träumte er, werde ich der Größte sein, und wenn ich mich noch öfter mit Engelsglück bestäuben muss. Dann bin ich der König des Weihnachtswinterwaldes. Immer schaute er den anderen großen Rentieren nach und lief dabei allen anderen Tieren des Waldes vor die Füße, so dass diese ins Stolpern kamen. „Sei doch nicht so wild, Kasimir!“ stöhnte dann die Mutter. „Ach, wenn der Junge doch nur auf mich hören würde.“ Aus Verzweiflung wollte sich die Rentiermutter vom Waldgeist Rat holen. Also lief die ganze Rentierfamilie zum Wintergeist, der in einer alten Buche tief im Schlaf versunken seit vielen Jahren dort ruhte. Als er erwachte und sich aufrichten wollte, merkte er, dass sein Bart in der Erde festgewachsen war. Die kleinste Bewegung tat ihm weh, deshalb schrie er laut auf. Die Tiere erschrecken versteckten sich im Dickicht. „Wer mich befreit hat drei Wünsche frei!“ Aber die Tiere trauten sich nicht näher an den Wintergeist heranzutreten. Nur Kasimir hatte wieder alles verschlafen und als ihm wieder eine Ladung Schnee vom Baum auf seinen Rücken fiel, drehte und schüttelte er sich so heftig, dass er dabei den Bart des Wintergeistes befreite: „So ein toller Bursche!“ rief der Alte. „Ein recht flinkes und hilfsbereites Rentier bist du, dir gehören nun drei Wünsche, also wähle.“ Nachdenklich schlug Kasimir mit dem Huf auf und sagte: „Gut, dann wünsche ich mir den Schnee weg!“ Schwupp, da verschwand der Schnee. „Kasimir, was hast du da für einen Unsinn angerichtet,“ rief da die Mutter. „Wie soll denn nun der Weihnachtsmann mit seinem Schlitten durch den Wald fahren?“ „Der Wintergeist wollte unterdessen endlich wieder weiterschlafen und mahnte Kasimir seinen zweiten Wunsch zu äußern. „Der Weihnachtsmann soll keinen Schlitten mehr haben“, rief da Kasimir. Da kam plötzlich der Weihnachtsmann mit seinen großen kräftigen Rentieren heran und rief verzweifelt: „Oh weh, große Not, was soll ich nur machen, wie aus heiterem Himmel ist mein Schlitten verschwunden mit all den Geschenken für die Kinder auf der Welt. „Das größte Rentier Rudolf trat hervor, sah den Waldgeist und Kasimir und wusste nun was geschehen war. „Bist du denn völlig durcheinander, was sollen wir nun tun, wenn wir nicht mehr den Schlitten des Weihnachtsmanns ziehen können.“ „Mein dritter Wunsch ist,“ begann Kasimir, dass alle Rentiere ...“ „Nun höre aber auf!“ unterbrach ihn da der Waldgeist, „nicht das du mir alle Rentiere wegwünschst, du bist doch selber eins“ „Denk an uns, Kasimir und an die Kinder, wie sollen sie je ihre Weihnachtsgeschenke bekommen?“ „Da schritt das größte und stärkste Rentier der Gruppe Kasimir entgegen: „Allmächtiger Kasimir“, sprach



er,“ unserer Schicksal liegt in deiner Entscheidung, bedenke doch, du, ich, wir und alle Wesen müssen zusammenhalten. Bitte nimm deine Wünsche wieder zurück!“ Der kleine Kasimir fühlte sich geschmeichelt, als das prächtige Rentier ihn so demütig ansprach. „Also gut“, sagte er. „Als drittes wünsche ich mir, dass alles wieder so wird wie es immer war. „Da war plötzlich der Schlitten wieder da, auch der Schnee und der Wintergeist versank im tiefen Schlaf. Zur Belohnung für die gute Entscheidung wurde Kasimir vom Weihnachtsmann versprochen, dass, wenn er größer ist und schnell laufen kann, Kasimir das Leitrentier wird. So geschah es auch, noch heute leitet Kasimir neben Rudolf den Rentierschlitten und bringt den Kindern die vielen Geschenke in die ganze Welt.  
© 1998 by kathrin@kidsweb.de

*Das Team der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“ möchte sich für die gute Zusammenarbeit 2017 bedanken und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern und deren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.*

## Weihnachtsbaumverbrennung 2. Knutfest

### in Mittelhausen

Wann? **6. Januar 2018, 17:00 Uhr**

Wo? Am Sportlerheim,

Anzündendes Feuers: 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir holen die Weihnachtsbäume am Vormittag des 6. Januar 2018 bei Ihnen ab. (Anmeldungen bis zum 05.01.18 unter Telefon: 679595, 67544 oder 12023)

**Für jeden abgeholtten Baum gibt es einen Getränkegutschein.**

Der Heimatverein



## OT Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*

am 15.12. Herr Franz Grundler zum 85. Geburtstag



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

17.12.2017

09.00 Uhr

24.12.2017

17.00 Uhr Heiligabend

31.12.2017

16.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Jahresende in Wolferstedt

## OT Nienstedt/Einzingen

### Kirchliche Nachrichten für Einzingen

#### Gottesdienste:

17.12.2017

10.30 Uhr

24.12.2017

15.00 Uhr Heiligabend

31.12.2017

16.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Jahresende in Wolferstedt

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 19.12.2017 um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Erdachse“ statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Kirchliche Nachrichten Nienstedt

16.12.2017

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

20.12.2017

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

23.12.2017

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

24.12.2017

16.30 Uhr Heiligabend mit Pf. Hellmund

## Heimatverein

### „Der Pelzkocher e. V. Nienstedt“

Vorsitzender: **Christian Lehnardt**

Stellvertreter: **Stephan Agthe**

Dorfstraße 46a

06542 Allstedt OT Nienstedt

Tel: 01736567101

E-Mail: die.pelzkocher-Nienstedt-ev@web.de

Facebook: <https://www.facebook.com/Pelzkocher/>



Das war bei uns los!

Unser Bockbierfest und unsere Halloweenparty waren auch in diesem Jahr wieder sehr gut besucht. Dafür möchten wir allen Gästen herzlich danken und freuen uns schon auf die Partys im nächsten Jahr.



Halloweenparty Nienstedt

Foto: Christian Hans



Volkstrauertag in Nienstedt am Ehrendenkmal

Foto: Christian Lehnardt

## Der Heimatverein „Pelzkocher e. V.“ Nienstedt

*Wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden und wünschen allen Nienstedtern und Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft sowie den Vereinsfreunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.*

Der Vorstand

### Termine 2018

|                  |  |
|------------------|--|
| 13.01.2018       | Knutfest mit Glühwein und frischen Waffeln         |
| 11.02.2018       | Winterwanderung                                    |
| 30.03.2018       | Jahreshauptversammlung                             |
| 30.04.2018       | Walpurgisfeuer mit Fackelumzug                     |
| 10.05.2018       | Himmelfahrt auf dem Teichdamm                      |
| 09.06.2018       | Offene Veranstaltung<br>(wird noch bekanntgegeben) |
| 13. - 16.07.2018 | Burschentanz Nienstedt                             |
| 22.09.2018       | Bockbierfest                                       |
| 27.10.2018       | Halloweenparty                                     |
| 18.11.2018       | Volkstrauertag mit anschließender Versammlung      |



## OT Pölsfeld

### Kirchliche Nachrichten

Christmette am 24.12.17, um 18 Uhr mit Pfarrer R. Pohlmann, den Pölsfelder Lausub'n, R. Siering (Orgel) und den Krippenspiel-Kindern.

*Unsere Kirchengemeinde wünscht allen ein gesegnetes, friedliches und frohes Weihnachtsfest.*

#### Martinsfest:

Das Gonnataler Martinsfest fand am 13.11.17 in Obersdorf statt. Um 18 Uhr begannen wir mit einem kleinen Gottesdienst in der sehr gut gefüllten Kirche.

Die kleinen und großen Kinder aus den umliegenden Dörfern sagten Gedichte auf und erzählten von Martin, der gern mit einem Bettler seinen Mantel teilte.

Der Kindergarten aus Obersdorf sang das St. Martinslied und „Ich geh mit meiner Laterne“, was wir nach dem Teilen der Martinshörnchen auch taten.

Die Obersdorfer Feuerwehr und die Pölsfelder Lausub'n erwarteten uns schon. Allen voran Katharina Philipp mit ihrem Roß Hester mit dem roten Mantel.

So ging es, wie in jedem Jahr, an unserer ehemaligen Grundschule vorbei, die nach so langer Zeit noch verwaist ist und die Verantwortlichen der Schließung müssten sich heute noch dafür schämen, was unsere Kinder in dieser Schule nicht mehr erleben dürfen.

Zum Abschluss unseres Festes gab es Grillwürstchen und heiße Getränke.

Vielen Dank an ALLE Mitwirkenden!

## Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2019/20 aus dem Ortsteil Pölsfeld

Liebe Eltern,  
Sie werden hiermit aufgefordert ihr schulpflichtig werdendes Kind an der zuständigen Grundschule „Am Rosarium“ in Sangerhausen anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr 2019/20 werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden. Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich mit dem Kind am

**Dienstag, dem 20.02.2018 in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und**

**Mittwoch, dem 21.02.2018 in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr.**

**Donnerstag, dem 22.02.2018 in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr.**

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

GS „Am Rosarium“ Sangerhausen

Schulleiter

Anzeige







Der Karnevalclub Pölsfeld lädt zur Session 2017 / 2018 ein  
"Alle Narren aufgepasst -  
die's Jahr ist James Bond zu Gast!"

**KCP TERMINE**  
Karnevalssession 2017 / 2018

|    |            |           |   |
|----|------------|-----------|---|
| Sa | 11.11.2017 | 20:11 Uhr | Karnevalsöffnung Session 2017 / 2018 mit DJ |
| Sa | 13.01.2018 | 20:11 Uhr | Abendsitzung                                |
| Sa | 20.01.2018 | 20:11 Uhr | Abendsitzung                                |
| So | 21.01.2018 | 14:11 Uhr | Nachmittag Senioren                         |
| Fr | 26.01.2018 | 20:11 Uhr | Abendsitzung                                |
| Sa | 27.01.2018 | 20:11 Uhr | Abendsitzung                                |
| Fr | 02.02.2018 | 20:11 Uhr | Weiberkarneval                              |
| Sa | 03.02.2018 | 20:11 Uhr | Abendsitzung                                |
| Fr | 09.02.2018 | 20:11 Uhr | Weiberkarneval                              |
| Sa | 10.02.2018 | 20:11 Uhr | Gelatschung III                             |
| So | 11.02.2018 | 14:11 Uhr | Kinderkarneval                              |

Die Veranstaltungen finden im Gemeindefest Pölsfeld statt.  
Weitere Info: [www.karnevalclub-poelsfeld.de](http://www.karnevalclub-poelsfeld.de)  
Kartenvorbestellung:  
Kaffeehaus Diablenauer 03464 582049;  
Bettina Bormann 03464 582250  
Änderungen vorbehalten!



**Jetzt ist Weihnachtszeit,  
doch der Karneval ist nicht mehr weit.  
Verschenken Sie zum Fest mal Spaß.  
„Alle Narren aufgepasst –  
die's Jahr ist James Bond zu Gast!“**

**Wir haben noch Restkarten für Sie:**

13.01.2018, 20.01.2018, 21.01.2018  
26.01.2018, 02.02.2018, 09.02.2018

**Kartenvorbestellung**

03464 582049 oder 03464 582250

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Sponsoren und natürlich all unseren Gästen ein gesundes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.**



## OT Sotterhausen

### Gottesdienste

**16.12.2017**

14.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche Sotterhausen mit dem Kammerchor „Voces maturi“

**20.12.2017**

20.00 Uhr Adventlicher Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

**23.12.2017**

17.00 Uhr Adventsmusik am Engelstock in Holdenstedt mit „Kein Chor“

**24.12.2017**

15.30 Uhr Heiligabend mit Hr. Schubert

### Diakonie - Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 12.12.2017 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

### Gebet zu Weihnachten

- Herr, setze dem Überfluss Grenzen und lasse die Grenzen überflüssig werden
- Lasse die Leute kein falsches Geld machen aber das Geld auch keine falschen Leute
- Nimm den Ehefrauen das letzte Wort und erinnere die Ehemänner an Ihr erstes
- Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit und der Wahrheit mehr Freunde
- Bessere solche Beamte, Geschäfts- und Arbeitsleute die wohl tätig sind aber nicht wohlthätig sind
- Gib den Regierenden ein besseres Deutsch und den Deutschen eine bessere Regierung
- Herr, Sorge dafür das wir in den Himmel kommen aber bitte nicht sofort

*Herrmann Kappen*

*Pfarrer von St. Lamberti*

*Aus Münster zum Weihnachtsfest 1883*

***Mit der Hoffnung, dass das Gebet von Pfarrer Kappen erhört wird, wünsche Ich allen Einwohnern der Stadt Allstedt ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.***

*Hagen Böttger*

*Ortsbürgermeister Sotterhausen*

### Adventskonzert

Zum traditionellen Adventskonzert am 16.12.2017 um 14.00 Uhr in der Kirche Sotterhausen ladet der Gemeindefest Sotterhausen recht herzlich ein.

An der Orgel Kreiskantorin Frau Martina Pohl, es singt der ehemalige Chor „Voces maturi“ des Schollgymnasium unter der Leitung von Jürgen Marx.

Anschließend kann der „kleinste“ Weihnachtsmarkt besucht werden. Es gibt Kaffee, leckeres Gebäck sowie Herzhaftes und natürlich Glühwein.

# OT Winkel

## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Das Jahr 2017 liegt fast hinter uns. Das gibt mir Anlass dazu meinen Dank auszusprechen, an alle die sich wieder in diesem Jahr aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens beteiligt haben.

Besonders erwähnen möchte ich das große Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger, die bei der Vorbereitung und Durchführung unseres traditionellen Heimatfestes und weiterer Veranstaltungen im Ort mitgewirkt haben. Durch die Gründung des Vereins „Verein zur Förderung der freiwilligen Feuerwehr Winkel e. V.“ wird das dörfliche Leben und die Brauchtumpflege in unserem Ort weiter aufrecht erhalten und gefördert. Mein Dank gilt auch Allen, die zum gepflegten Aussehen unseres Ortes beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Ortschaftsrates, eine schöne Weihnachtszeit und ein frohes und erholsames Weihnachtsfest.

Das neue Jahr möge Ihnen weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg bringen. In der Hoffnung, dass auch im kommenden Jahr wieder eine aktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Einwohner eintritt,

*verbleibt mit herzlichen Grüßen*

*Ihre Ortsbürgermeisterin  
Mathilde Kamrad*

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienst

**24.12.2017**

16.30 Uhr Heiligabend

**31.12.2017**

16.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Jahresende in Wolferstedt

# OT Wolferstedt

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

*Im Namen des Ortschaftsrates, aber auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.*

*Bedanken möchte ich mich bei all denen, die mir jederzeit ihr Vertrauen entgegengebracht und mich als Ortsbürgermeister allzeit unterstützt haben.*

*Mein Dank gilt dem Ortschaftsrat für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.*

*In diesem Sinne alles Gute für das neue Jahr 2018, viel Gesundheit und Wohlergehen.*

*Ihr Ortsbürgermeister  
Peter Fries*

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 18.12. Herr Horst Schönau  
am 02.01. Herr Helmut Wäldchen

zum 70. Geburtstag  
zum 70. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

**24.12.2017**

16.30 Uhr Heiligabend

23.30 Uhr Christvesper

**31.12.2017**

16.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Jahresende in Wolferstedt

## Dezember

Der Dezember wurde bei den Angelsachsen Wintermonat, bei den christlichen Völkern Christmonat genannt. Auch Jul- oder Heilmonat sind alte Namen.

### 13. Dezember - Luziatag

Der Luziatag gilt als Gedenktag der Heiligen Luzia zu Syrakus, die um 303 den Märtyrertod erlitten haben soll. In Schweden wird an diesem Tag die Luziabraut gewählt, die mit einem Lichterkranz im Haar Gaben verteilt.

### 17. Dezember - 3. Advent

Als „Erfinder“ des Adventskranz gilt Johann Hinrich Wichern. Der Hamburger Pfarrer leitete das Heim für elternlose Jugendliche „Rauhes Haus“. In der Adventszeit stellte Wichern einen Holzkranz mit 19 kleinen roten und vier großen weißen Kerzen für die Adventssonntage auf. Jeden Tag wurde eine Kerze mehr angezündet. Seit 1325 fand der Adventskranz, allerdings mit nur noch vier Kerzen, seinen Weg in die katholische Kirche. Um 1935 wurden die häuslichen Adventskränze in der Kirche geweiht. Die heutigen traditionellen Adventskränze bestehen aus gebundenen Tannenzweigen und vier roten Kerzen. Oft wird der Kranz mit Kugeln und Schleifen geschmückt. Sie sind mittlerweile weltweit verbreitet.

### 17. Dezember - Lazarus

Heute ist der Tag des armen Lazarus und sollte Anlass sein, an einen Weihnachtsbesuch und eine kleine Gabe für die Alten und Kranken zu denken.



Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrem Verein unter [artikel.localbook.de](http://artikel.localbook.de)



### 21. Dezember - Winteranfang

Am 21. Dezember ist Thomastag und Tag der Wintersonnenwende. Es ist der kürzeste Tag und die längste Nacht des ganzen Jahres. Schon die Germanen empfanden diese dunkle Zeit als besonders geheimnisvoll und auch gefährlich, denn sie glaubten, die Geister und Dämonen des Totenreiches würden in die Welt der Lebenden Eindringen. Doch danach geht es ja wieder bergauf mit der Sonne und ganz, ganz langsam werden die Tage heller und länger.

### 24. Dezember - 4. Advent

#### Adventskrippen

Ein neuer Brauch sind die „Adventskrippen“ mit Darstellungen aus dem Alten und Neuen Testament. Mit diesen Krippen soll die Vorweihnachtszeit bis zum Fest besinnlich verkürzt werden.

### 24. Dezember - Heiligabend

In der Heiligen Nacht feiern die Christen die Geburt Christi vor über 2000 Jahren in einem Stall in Bethlehem. Mit der Geburt Christi ist nach dem christlichen Glauben Gott Mensch geworden. Gott möchte den Menschen nahe sein und sie erlösen, in dem er sich erniedrigt, klein macht wie ein hilfloses Kind. Deshalb gilt Weihnachten auch als Fest der Liebe und der Versöhnung.

### 25. Dezember - 1. Weihnachtstag

Die erste schriftliche Erwähnung eines Christbaumes stammt aus dem Jahr 1419. Die Freiburger Bäckerschaft hatte einen Baum mit allerhand Naschwerk und Früchten geschmückt. Aber erst ab dem 16. Jahrhundert hielt der Christbaum nach und nach Einzug in die Häuser der Zünfte, wo man ihn mit Süßigkeiten und Äpfeln behängte. Die Äpfel wandelten sich später zu Christbaumkugeln. Um 1830 wurden die ersten Exemplare aus Glas geblasen, und Herzogin Dorothea von Schlesien soll um 1611 die Erste gewesen sein, die ihren Weihnachtsbaum mit Kerzen geschmückt hat. Der hell erleuchtete Weihnachtsbaum, wie wir ihn heute kennen, setzte sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts in ganz Deutschland durch. Erst die Erfindung von Paraffin und Stearin machte Kerzen auch für einfache Bürger in größerer Stückzahl erschwinglich.

### 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

Noch einmal ein Weihnachtsfest, immer kleiner wird der Rest, aber nehm' ich so die Summe, alles Grade, alles Krumme, alles Falsche, alles Rechte, alles Gute, alles Schlechte - rechnet sich aus all den Braus doch ein richtig Leben raus. Und dies können ist das Beste wohl bei diesem Weihnachtsfeste.

*(Theodor Storm)*

### 31. Dezember - Silvester

#### Brauchtum zu Silvester

Im deutschsprachigen Raum wird das Jahr oft mit Feuerwerk, Böllern, Orakel (Bleigießen) oder Mitternachtsgottesdiensten (Mette) beendet. Während das Feuerwerk früher dazu diente „böse Geister“ zu vertreiben, ist es heute ein Ausdruck von Vorfreude auf das neue Jahr. Bei privaten Silvesterpartys ist Bleigießen sowie das Öffnen einer Flasche Sekt zum Jahreswechsel weit verbreitet.

### 1. Januar - Neujahr

#### Simple Neujahrslied

Vorüber ist das alte Jahr,  
ich wünsche Glück zum neun!  
Was euch das alte noch nicht war,  
soll euch das neue sein.

Ich greife zu dem vollen Glas,  
und trink es aus und sag,  
ich wünsche Jedem Alles was  
er selbst sich wünschen mag.

Ich wünsche euch Alles, was auch euch  
befriedigt und reizt,  
und das mit euern Wünschen sich  
der meinen keiner kreuzt!

So treten wir ins neue Jahr  
getrosten Mutes ein -  
und was im alten noch nicht war,  
erfülle sich im neun!

*(Ludwig Eichrodt)*

### 6. Januar - Heilige Drei Könige

Am 6. Januar feiert die katholische Christenheit den Tag der Weisen aus dem Morgenland: Caspar, der aus dem fernen Persien kam, Melchior, dessen Palast sich in Afrika befand, und Balthasar, von der Küste eines fernen Heeres, der über ein Jahr unterwegs gewesen sein soll. Diese Bezeichnungen datieren aus dem 6. Jahrhundert und haben eine hohe symbolische Bedeutung. Erwähnenswert ist auch, dass die drei Könige die drei Lebensalter Jüngling, Mann und Greis darstellen. Sie zogen zusammen aus, um das Kindlein zu finden und anzubeten.

## Sonstiges

### Wo bleibt mein Geld!

#### Das Statistische Landesamt sucht Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018

#### Machen Sie mit!

Wer hat nicht schon einmal die Erfahrung gemacht, dass die Geldbörse leer ist und man nicht weiß wo das Geld geblieben ist?

#### Aufschreiben heißt die Zauberformel.

Alle Einnahmen und Ausgaben notieren und der Überblick ist da. Wer dafür auch noch einen Zuschuss für die Haushaltskasse haben möchte, sollte an der bundesweiten „Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 (EVS2018)“ teilnehmen.

Für die EVS2018, der größten freiwilligen Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland, sucht das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt rund 2700 Haushalte.

Gefragt sind insbesondere

- Selbstständige und Freiberufler aus der Wirtschaft, Selbstständige aus der Landwirtschaft
- Beamte, Angestellte und Nichterwerbstätige
- Singles-Haushalt, Großfamilien-Haushalt
- Haushalte mit sehr niedrigem bzw. hohem Haushaltsnettoeinkommen.

Auf freiwilliger Basis sollen private Haushalte Auskünfte über ihre wirtschaftliche Situation, Verbrauchsgewohnheiten und Haushaltsausstattung geben. Neben den allgemeinen Angaben zu den Personen und zum Haushalt sowie zum Geld- und Sachvermögen wird für 3 Monate (ein Quartal) ein Haushaltsbuch geführt. Während der Erhebung werden die Haushalte vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt betreut.

Die Ergebnisse der EVS bilden eine wichtige Basis für verschiedenen Berechnungen. Zum Beispiel wird der monatliche Preisindex für die Lebenshaltung auf der Grundlage eines Warenkorb ermittelt, der aus den Verbrauchsergebnissen der EVS abgeleitet und alle fünf Jahre angepasst wird.

Ebenso sind die Ergebnisse der EVS für Politik, Wirtschaft sowie auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine wertvolle und unverzichtbare Informationsquelle. Alle Angaben der Auskunft gebenden Haushalte unterliegen den Vorschriften des Datenschutzes. Sie werden anonym und streng vertraulich behandelt und nur für statistische Zwecke genutzt. Haushalte, die mitmachen, erhalten nach Abschluss der Erhebung eine finanzielle Anerkennung von 110 EUR. Hier geht es zum Teilnahmeformular -> [www.statistik.sachsen-anhalt.de](http://www.statistik.sachsen-anhalt.de)

Weitere Informationen zur EVS2018 finden Sie unter: [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de)

Interessierte Haushalte haben folgende Kontaktmöglichkeiten:

Adresse: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat 21  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

E-Mail: [wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Telefon: 0800 9348000 (kostenlose Telefonnummer)

Machen Sie mit bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe!

**Aufschreiben heißt die Zauberformel!**

Für die größte freiwillige Haushaltsbefragung in Deutschland sucht das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt rund 2.700 Haushalte. Als Dankeschön für Ihre Mithilfe erhalten Sie eine Geldprämie in Höhe von **110 Euro**.

Hier geht es zum Anmeldeformular:  
<https://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.evs2018.de](http://www.evs2018.de)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat 21  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)  
E-Mail: [wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de)  
08 00 / 9 34 80 00 kostenlose Telefonnummer

**Wo bleibt mein Geld?**

## Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen,  
Tel: 03464 572407

Karl-Liebknecht-Straße 31  
06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter [www.vhs-sgh.de](http://www.vhs-sgh.de) oder im Programmheft.  
Änderungen vorbehalten!

| Kursnummer           | Kurstitel                  | Wann                                     | Wo           |
|----------------------|----------------------------|--|--------------|
| <b>Gesellschaft:</b> |                            |  |              |
| 13010                | Stadt- und Rosariumsführer | Auf Nachfrage                            | Sangerhausen |
| <b>Foto:</b>         |                            |  |              |
| 22400                | Fotoclub                   | jeden 2. Donnerstag im Monat - 17:30 Uhr | Sangerhausen |
| 22401                | Fotoclub                   | jeden 3. Donnerstag im Monat - 17:30 Uhr | Eisleben     |
| 22402                | Fotoclub                   | jeden 1. Donnerstag im Monat - 17:30 Uhr | Hettstedt    |
| 22403                | Astrofotografie            | am 14.12.2017 - 20:30 Uhr                | Sangerhausen |
| <b>Computer:</b>     |                            |  |              |
| 52401                | Computerclub für Senioren  | jeden Montag - 08:45 Uhr                 | Sangerhausen |
| 52402                | Computerclub für Senioren  | jeden Dienstag - 08:45 Uhr               | Sangerhausen |
| 52406                | Computerclub für Senioren  | jeden Donnerstag - 08:45 Uhr             | Sangerhausen |
| 52403                | Computerclub für Senioren  | jeden Freitag - 08:45 Uhr                | Sangerhausen |
| 52410                | Computerclub Roßla         | jeden Mittwoch - 17:00 Uhr               | Roßla        |
| 52411                | Computerclub Roßla         | jeden Donnerstag - 15:00 Uhr             | Roßla        |
| 52431                | Computerclub für Senioren  | jeden Mittwoch - 08:45 Uhr               | Eisleben     |
| 52432                | Computerclub für Senioren  | jeden Montag - 08:45 Uhr                 | Eisleben     |
| 52465                | Tablet- und Computerclub   | jeden Mittwoch - 17:00 Uhr               | Hettstedt    |
| 52490                | Word und Excel             | ab 09.01.2018 - 17:30 Uhr                | Roßla        |

**Dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF gesucht.  
Dozenten für alle Bereiche gesucht.  
Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich.**



## Jägerschaft Sangerhausen e. V.

---

Liebe Weidgenossinnen  
und Weidgenossen,

*im Namen des Vorstandes unserer Jäger-  
schaft, wünsche ich Ihnen ein besinnlich-  
es Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familien,  
einen guten Rutsch ins neue Jahr und für  
das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen und Ih-  
ren Familien Gesundheit, persönliches  
Wohlergehen und recht viel Weidmannsheil.*



Steffen Engelmann